

# Das Calbenser Blatt

04

**SONDERTHEMA:  
SCHULE – WAS DANN?  
DER RICHTIGE WEG IN DEN BERUF**

**HANDBALL-JUGEND  
TRAINIERT FÜR OLYMPIA**

**LOEWE-PREIS  
IM DOPPELPAK VERLIEHEN**

**AUS STADTFEST  
WIRD ROLANDFEST**

schöner Schmuck



Juwelier Schütz

Markt 1 - Calbe/Saale

Tel./Fax: 03 92 91/27 86

juwelier-schuetz@t-online.de

Inh. Dirk Herrmann

Am 06.03. - Modenschau  
im Autohaus Kretschmann



- 1 **Titel**
- 2 **Editorial**
- 3 **Anzeige**
- 4 **Aktuell**  
Rolandfest Calbe  
Loewepreis im „Doppelpack“  
Geriatrisches Zentrum in Calbe?  
Erhalt der „Tafel“
- 5 **Anzeige**
- 6 **Aktuell**  
Finanzminister besuchte Grafisches Centrum
- 7 **Informativ**  
Gespräche über Zukunft des Krankenhauses Calbe
- 8 **Informativ**  
Die Sonne ist hier  
Heimatstube informiert
- 9-18 **Sonderteil**  
Wie bewerben?

- 19 **Meldung**  
Mode-Event im Autohaus Kretschmann  
„Haus Sonnenschein“ wurde 50 Jahre jung
- 20 **Kultur**  
Malerei als Lebenselixier  
Stadtverwaltung informiert
- 21 **Sport**  
TSG ist mitgliedstärkste Sportgemeinschaft des Landkreises  
Jugend trainiert für Olympia
- 22 **Serie**  
Keltische Baumhoroskope
- 23 **Gesundheit**  
Gesundheitsreform  
Bollenkönigin erstmals auf Grüner Woche in Berlin
- 24 **Termine**

Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 70-jähriger Berufserfahrung.



**Bestattungsinstitut**  
**Walter Karlstedt**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht

**☎ (03 92 91) 22 82**

39240 Calbe (Saale) - Schloßstraße 43 b



Sparkassen-Finanzgruppe

**Mit uns bleibt dieses Traumhaus nicht das einzige.**



Warum nicht wahr machen, wovon man schon als Kind geträumt hat? Mit unserem immobilien-service stehen wir Ihnen bei der Suche, Planung, Finanzierung und Absicherung kompetent zur Seite. Gemeinsam mit unserem Partner LBS werden die eigenen vier Wände auch wirklich zu Ihrem Traumhaus. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse-schoenebeck.de](http://www.sparkasse-schoenebeck.de). Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Schönebeck.

**Impressum**

Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe, Tel.: (03 92 91) 42 80 Fax: (03 92 91) 4 28 28 [www.cunodruck.de](http://www.cunodruck.de)

Redaktionskollegium:

Marlies Rössing,  
Werner Claus,  
Kristine Dimitz,  
Hans-Eberhardt Gorges,  
Hans Herzog,  
Britta Kanis,  
Uwe Klamm,  
Thomas Linßner,  
Rosemarie Meinel,  
Ann-Kristin Meyen,  
Hanns Schwachenwalde

Anzeigenverkauf:  
Grafisches Centrum Cuno

Satz und Druck:  
Grafisches Centrum Cuno

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen. Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss**  
„Das Calbenser Blatt“ - Ausgabe März 2004:  
**Dienstag, 9. März 2004.**

Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

*Text Tierschutzverein*

**Und nun zum Thema „Tier“**

Calbe. Die geheimnisvolle Heilkraft unserer Haustiere! Sie machen uns glücklich, sie senken den Blutdruck, lösen Verkrampfungen und lassen uns außerdem noch gesünder leben. Ob nun Hund, Katze, Pferde, Vögel, Fische. Sie wirken oft besser als jede Medizin. Viele Studien beweisen es. Gerade für den älteren Menschen ist ein Haustier der ideale Freund für's Leben. In sehr vielen Seniorenheimen ist es längst Tradition Haustiere zu halten. Sie bereiten vielen älteren Menschen oft die einzige und größte Freude. Auch für unsere Kinder sind sie ein wichtiger Erzieher und enger Bezugspartner. Kinder werden ruhiger, ausgeglichener und lernen, Rücksicht zu nehmen und Verantwortung zu tragen. Vielleicht geben Ihnen diese wenigen Zeilen zu denken! Sollte das Interesse bei Ihnen geweckt sein, fahren Sie doch mal in ein Tierheim, um sich umzusehen. Vielleicht schlägt Ihr Herz dann doch für so eine armselige Seele, die dort so einsam lebt!

**Tierschutz Schönebeck**  
Pflegestelle Calbe  
Tel. 039291/ 77715 o. 78123

Dank den Tierfreunden, die in die Spendenbox des EDEKA-Marktes Calbe gespendet haben. Unsere vierbeinigen Lieblinge freuen sich darüber! ■

# AUTOHAUS-AN-DER-SAALE

**CALBE**

Ihre Volkswagenpartner in Calbe!



Ihre Spezialisten für  
**AUDI, SEAT und SKODA!**



30 Jahre  
**VW Golf**



Climatic, jetzt ohne Aufpreis!  
15 Fahrzeuge sofort lieferbar.

## Winterschlussverkauf!!!

### Winter Rad (komplett)

z.B.: für Polo  
185/60 R14

**110.- €**

z.B.: für VW Golf IV  
195/66 R15

**114.- €**

z.B.: für VW Lupo  
175/65 R13

**79.- €**

### Starterbatterie

z.B.: Polo, Golf, Passat  
12V / 44 AH  
00915105 AB

**64.60 €**

z.B.: Golf IV TD, Passat TD  
12V / 61 AH  
00915105 AD

**99.- €**

z.B.: VW Transporter T4, LT  
12V / 80 AH  
00915105 AE

**129.90 €**

### Schneeketten

z.B.: VW Golf IV, Passat  
Z 091476

**Auch zu vermieten!**

**79.- €**

### Winterset (Schneeketten)

- Inhalt:
- Schneeketten
  - Warnlampe
  - Antifrost Spray
  - Arbeitshandschuhe
  - Unterlage

**Auch zu vermieten!**

**83.- €**

... **Wettervorhersage: ... Schneechaos angesagt ... Schneefall bis 80 cm ... Temperatur -25 Grad ...**

**Über 200 Neu- und Gebrauchtwagen**

Finanzierung: VOLKSWAGEN BANK

Leasing: VOLKSWAGEN LEASING

Autohaus An Der Saale - CALBE:  
An der Hospitalstraße - 39240 Calbe/Saale

Telefon 039291 / 43 0-0  
Telefax 039291 / 43 0-50

24 Stunden  
Notdienst

Straßendienst  
im Auftrag des

**ADAC**  
0180-2 22 22 22

**www.autohaus-an-der-saale.de**

## Aus dem Stadtfest wird das „Rolandfest Calbe“

Calbe. Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des erfolgreichen Heimat- und Straßenfestes will diese Veranstaltung ihren qualitativen und quantitativen Charakter steigern. Zum ersten Mal wird 2004 nicht mehr vom „Straßenfest“ die Rede sein, sondern vom „Rolandfest Calbe“.

Unter der Leitung von Peter Laube, der vielleicht älteren Cal-

bensern noch als verantwortlicher Organisator der 1050-Jahrfeier (1986) in Erinnerung ist, wird die Interessengemeinschaft der Gewerbetreibenden das „Rolandfest“ gestalten.

Mit Unterstützung von Radio Brocken werden Einheimische und Besucher vom 4. bis 6. Juni zahlreiche kulturelle Höhepunkte erleben. Dafür sollen u.a. zwei

Bühnen im Stadtzentrum bereit stehen. Zu den Highlights wird im wahrsten Sinne des Wortes ein Höhenfeuerwerk aus Silberhütte im Harz sowie Gastspiele eines Zirkus zählen. Der wird sein Zelt auf dem Kirchplatz aufbauen, was eine Premiere sein dürfte.

„Selbstverständlich lebt ein solches Stadtfest nur durch die Mitwirkung vieler Calbenser und

nach Möglichkeit aller Vereine und Firmen unserer Stadt“, hebt Peter Laube hervor. Da man sich schon jetzt Gedanken macht, werden aktive Teilnehmer gesucht:

Kontakt:  
Dieter Tischmeyer oder Peter Laube (0341-6804410). ■

2004



## Chance wäre ein geriatrisches Zentrum

Calbe. Ende Januar besuchte Landrat Erik Hunker das Calbenser Stadtkrankenhaus. Hintergrund ist die anstehende Kreisgebietsreform, über die ja seit einiger Zeit wieder diskutiert wird. Da sich der Landkreis Schönebeck eine „Ehe“ mit Bernburg vorstellen kann, wird u.a. der Krankenhaus-Bestand und dessen medizinisches Profil unter die Lupe ge-

nommen. „Das darf nicht kurz vor der Reform geschehen, sondern bedarf einer langfristigen Vorbereitung“, unterstrich der Landrat.

Die Chance für Calbe ist seine geriatrische Abteilung. Sie besteht seit Januar 1999. Versorgt werden dort ältere Patienten nach Schlaganfall oder mehreren komplizierten Erkrankungen, wonach körperliche und geistige Fähigkeiten stark eingeschränkt sind. Ziel ist es, dem Menschen wieder ein Leben in seiner häuslichen Umgebung zu ermöglichen.

In Kooperation mit dem Kreiskrankenhaus Schönebeck führt das Stadtkrankenhaus die gesamte geriatrische Versorgung im Landkreis durch. Ziel ist es, geriatrische Leistungen auch für den Bereich Bernburg anzubieten und mit dem dortigen Klinikum zusammenzuarbeiten. ■



Bürgermeister Peter Zunder, Sozialamtsleiter Rainer Schulze, Verwaltungsleiterin Scholz, Landrat Erik Hunker und Chefarzt Karl-Heinz Ulrich (v.l.n.r.).

## Sportlerehrung

Calbe. Am 21. Januar 2004 ehrte die Landeshauptstadt ihre Sportler und deren Erfolge im Jahr 2003. Die Ehrung fand in der Johanniskirche statt und umfasste ein ca. 2-stündiges Programm, bei dem auch der Oberbürgermeister Lutz Trümper seine Ehrung aussprach. So wurde auch

der Calbenser Michael Rudel ausgezeichnet. Er gehört dem Sportverein VfB Behindertensport 1980 e. V. an und bekam die Ehrennadel in Bronze für seine Leistungen bei den Deutschen Meisterschaften in der Rubrik Leichtathletik. Die Redaktion des „Calbenser Blattes“ schließt sich den Glückwünschen an. ■

Ann-Kristin Meyen

## Loewe-Preis im „Doppelpack“

Calbe. Bürgermeister Zunder erinnerte beim letzten Neujahrsempfang in seinem Jahresrückblick an positive und negative Dinge, die sich 2003 in der Saalestadt zugetragen haben.

„Es gab allerdings auch schmerzliche Einschnitte“, begann Zunder seine Aufzählung: Die Chirurgie des Stadtkrankenhauses musste geschlossen werden, einer der größten Baubetriebe des Kreises meldete Insolvenz an.

Beim Blick in die Zukunft verwies der Bürgermeister auf das anstehende 100-jährige Jubiläum des Bismarckturms mit Neugestaltung dessen Untergeschosses.

Zum zweiten Mal nach der Wende wurde erneut der Loewe-Preis verliehen. Stadtratsvorsitzender Rudolf Kramer begründete die Wahl der zwei Preisträger: Elisabeth Spengler (ihr wurde der Preis nachgereicht, da sie im Urlaub war), engagiert sich au-



Jedes Mitglied des Rolandchores erhielt neben dem Loewe-Preis ein liebevoll verpacktes Fläschchen Likör.

Berordentlich für die Senioren- und die DRK-Arbeit in Calbe. Der Rolandchor unter der Leitung von Irina Bersch besteht seit 25 Jahren und ist ein wichtiger „Kulturfaktor“ der Saalestadt.

Der Chor und Elisabeth Spengler erhielten die gleiche Punktzahl durch die Stadtrat-Jury. Normalerweise wird nur ein Preisträger ausgezeichnet. ■

## Hauser will sich für den Erhalt der „Tafel“ einsetzen

Calbe. Johann Hauser, FDP-Landtagsabgeordneter aus Atzendorf, besuchte Anfang Februar die „Calbenser Tafel“. Für das Fortbestehen dieser wichtigen sozialen Einrichtung will sich Johann Hauser beim Sozialministerium stark machen. „Es kann net sein, dass so eine gute Einrichtung kaputt geht, nur weil irgendwann mal keine ABM-Stellen mehr genehmigt werden“, so der gebürtige Bayer.

Im Herbst 2001 wurde die „Calbenser Tafel“ im Ärztehaus Barbyer Straße eröffnet. Sozial Schwache und Bedürftige können sich hier wöchentlich einen Beutel mit Nahrungsmitteln gegen ein Entgelt von 80 Cent abholen. Derzeit registriert Lei-

terin Petra Leis bis zu 120 Kunden in der Woche. Angeboten werden Lebensmittel aus Supermärkten und Bäckereien, die kurz vor dem Verfallsdatum sind. Da der Hersteller strenge Maßstäbe bei der Mindesthaltbarkeitsdauer ansetzt, sind die Dinge auch darüber hinaus noch ohne Bedenken verwertbar.

Johann Hauser traf auch mit Kämmerin Burglind Fedtke und Stadtratsvorsitzenden Rudi Kramer zusammen. Beide hoben hervor, dass die Stadt wegen der prekären Haushaltslage keine Sanierungsmittel für das „Ärztehaus“ zur Verfügung stellen kann, in dessen Keller sich die „Tafel“ befindet. ■

## Gute Behandlungsmethode für »Aschermittwochs-Kater«

Kater Oskar macht es uns jedes Jahr vor: Wernach den Faschingstagen noch dringender Behandlungen bedarf, um seinen »Kater« loszuwerden, der sollte es einmal mit Sport versuchen! Oskar ist darin großes Vorbild und vollführt immer wahre Handstände und Purzelbäume auf der Couch. Diese Selbstbehandlung soll das Blut wieder

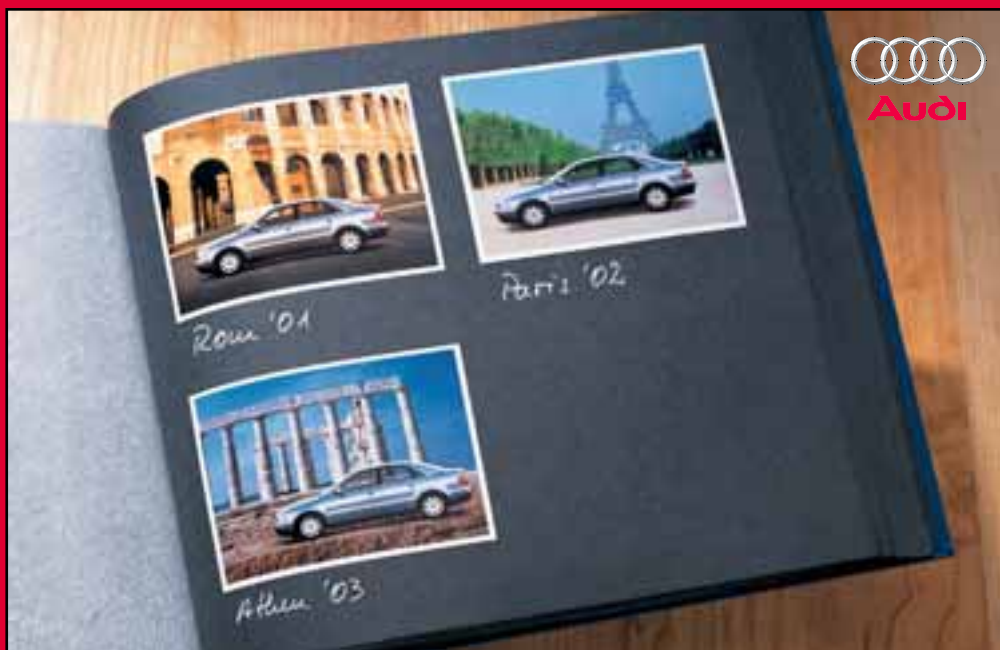
in den Kopf treiben, und das ganz ohne Praxisgebühr und Zuzahlung.

Hans-Eberhardt Gorges





# Audi Originalteile für Ihren „Alten“ zu Sonderkonditionen: z. B. Material für Scheibenbremsbeläge vorne



## Rom. Paris. Athen. Und dieses Jahr ganz sicher nach Madrid.

Auf weiten Reisen und im Alltag: Die Qualität von Audi Original Teilen sorgt für Passgenauigkeit, Haltbarkeit und Zuverlässigkeit. Und auf unseren fachgerechten Einbau können Sie sich ebenso verlassen – mit zwei Jahren gesetzlicher Gewährleistung auf Teile und Arbeit.

Audi Original Teile®.  
Aus Liebe zu Ihrem Audi.

Unser Angebot der Woche:  
Scheibenbremsbeläge vorne  
z. B. für Audi A4, 74 kW, Bj. 1997,  
8D0 698 151

**€ 69,-**

**Autodienst  
Schönebeck**

Am Stremmgraben 5, 39218 Schönebeck  
Tel.: 0 39 28/78 33, Fax: 0 39 28/78 34 44  
[www.autodienst-schoenebeck.de](http://www.autodienst-schoenebeck.de)

Text und Foto Thomas Linßner

## Sachsen-Anhalts Finanzminister besuchte Grafisches Centrum Cuno

Calbe. Sachsen-Anhalts Finanzminister Prof. Karl-Heinz Paqué (FDP) besuchte Ende Januar das Grafische Centrum Calbe. Der Politiker zeigte sich vom unternehmerischen Mut Cunos, der nach der Wende mehrere Millionen in den Betrieb investiert hatte und damit heute deutschlandweit wettbewerbsfähig ist, beeindruckt.



Finanzminister Karl-Heinz Paqué (l.) und Firmenchef Manfred Cuno.

Im Anschluss diskutierte der Minister mit Calbenser Stadträten über Wirtschaftsfragen, Entwicklungen und Prognosen. Stadtratsvorsitzender Rudolf Kramer (FDP) zeichnete ein wenig erfreuliches Bild der kommunalen Situation. Der Minister erfuhr, dass nicht zuletzt auf Grund der überdimensionierten Abwasseranlage die Stadt eine Schuldenlast in Höhe von 3,5 Millionen Euro vor sich her schiebe.

Nach den Worten des Ministers sollen die von der CDU/FDP-Regierung eingeleiteten Struktur-

veränderungen „in drei bis vier Jahren Wirkung zeigen“.

In der weiteren Diskussion forderte Paqué Kommunen und Firmen auf, der Bürokratie den Kampf anzusagen und bürokratische Hemmnisse deutlich zu benennen. „Abstrakte Klagen helfen uns nichts. Ich bitte Sie, uns durch konkrete Fakten zu unterstützen“, so der Minister. ■

### Beachten Sie unsere Öffnungszeiten!

|  |                         |  |
|--|-------------------------|--|
| Böhle & Adefo GbR<br><b>Markt 21</b><br>Restauration | Mo/Die/Do               | 12.00 - 15.00 Uhr<br>18.00 - 00.00 Uhr |
|  | Mi                      | 18.00 - 00.00 Uhr                      |
|  | Fr - Sa                 | 12.00 - 00.00 Uhr                      |
|  | So                      | 12.00 - 22.00 Uhr                      |
|  | Tel.: (03 92 91) 49 690 |  |

### Wir machen Ihren Besuch zu einem Erlebnis

Reservieren Sie bitte rechtzeitig  
für die  
**Jugendweihe/Konfirmation**  
Ihres Kindes!  
Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz  
persönliches Angebot für eine  
unvergessliche Feier.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

19. März, 20.00 Uhr  
**Cristin & Band**  
Eintritt: 10,00 €

Im März bieten wir  
Gerichte rund um das  
Schwein an.

### KFZ-Meisterwerkstatt und Autoteilehandel

**OUTTWER**

Inh. Peter Blüthgen

Schloßstraße 83 • 39240 Calbe • Telefon (039291) 22 85

- Lackausbesserungsarbeiten
- Reparaturen aller PKW-Fahrzeugtypen
- Reparatur Fahrräder
- Hauptuntersuchung ASU
- Ersatzteil- und Zubehörverkauf

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

**Allianz**

Gesetzliches Sterbegeld  
- ab 2004 ersatzlos gestrichen -  
unsere Lösung -

Eine Private Vorsorge mit der Allianz FondsRente

finanzieller Schutz im Todesfall - ohne Gesundheitsprüfung

Garantiekapital bei Erleben

attraktive Anlage der Sparbeiträge

Bereits ab dem 4. Versicherungsjahr

bietet die Allianz FondsRente eine

garantierte Todesfallleistung.

Wolfgang Schröder Allianz-Hauptvertreter

Kundenbetreuer Annerose Matzat

Mobil 01774707727

**Büro:** 39240 Calbe (Saale)  
Wilhelm-Loewe-Str. 23  
Telefon/Fax (039291) 33 89  
Funktel. (01 71) 3335393

**Privat:** 39240 Calbe (Saale)  
Glöther Weg 1a  
Telefon (039291) 52063

Öffnungszeiten Büro:

Mo 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
Di u. Do 9.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mi 9.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr  
Fr 9.00-12.00 Uhr



**Heiz-Sa-Service**

Bernd Kriener • Klempner- und Installateurmeister  
39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17  
Tel. (03 92 91) 23 66 • Fax (03 92 91) 5 23 16  
e-Mail: Heiz-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

*Denken Sie auch in diesem Jahr  
an die Wartung Ihrer Heizungsanlage.*

*Fehlerhafte Einstellungen des  
Brenners verursachen erhebliche  
Reparatur- und Folgekosten.*

*Regelmäßige Wartung garantiert eine  
optimale Verbrennung, senkt die  
Betriebskosten und entlastet die Umwelt.*

*Vereinbaren Sie einen Termin!*

**Heizungs-Sanitär-Service**

Text Hans Herzog

Auf der 43. Stadtratssitzung notiert:

## Intensive Gespräche um die Zukunft des Krankenhauses Calbe

Calbe. Am 5. Februar diesen Jahres trafen sich die Stadtverwaltung, die Betriebsleitungen des Kreiskrankenhauses und des Stadtkrankenhauses, der Landrat und Vertreter der Krankenkassen zu einem Gespräch beim Ministerium für Gesundheit und Soziales. Ausgangspunkt hierfür sollte die Fusion beider Häuser sein. Der Chefarzt Dr. Ulrich erläuterte beim Ministerium das Konzept des Stadtkrankenhauses, das das Vorhalten einer internistischen Grundversorgung und die Errichtung eines geriatrischen Zentrums ist. Dazu fand im Vorfeld ein Gespräch mit Landrat Hunker statt.

In Anbetracht einer möglichen Großkreisbildung hat er seine volle Unterstützung zum Konzept des Stadtkrankenhauses Calbe zugesagt und über seinen Amtskollegen in Bernburg den Weg zu Gesprächen zwischen den Krankenhäusern in Calbe und Bernburg geebnet. Sowohl der Vertreter des Landrates, die Betriebsleitung des Kreiskrankenhauses Schönebeck und die anwesenden Krankenkassen sprachen sich für das vorgestellte Konzept aus und sicherten ihre Unterstützung hierfür zu.

Für das Krankenhaus Calbe spricht, dass Geriater und die entsprechenden Räumlichkeiten vorhanden sind, die einen hohen Qualitätsstandard unterliegen, dass sowohl in Bernburg, Köthen und Aschersleben/ Staßfurt keine Geriatrie vorgehalten wird und dass wohl auch keine Fördermittel mehr für derartige Einrichtungen ausgereicht werden.

Das Ministerium hat das Konzept und insbesondere auch die Unterstützung der Kostenträger zur Kenntnis genommen und noch einmal ausdrücklich auf die Verantwortung des Trägers hingewiesen. Die Betriebsleitung des Krankenhauses wurde vom Träger (Stadt Calbe) beauftragt, alle notwendigen Maßnahmen wie u. a. den Abschluss von weiteren Kooperationsvereinbarungen, die Vorstellung in allen möglichen Medien sowie Kontrolle zur Wirtschaftlichkeit anzusetzen.

Die Kooperationsvereinbarung zwischen Calbe und Schönebeck

wird seit Jahren zum Nutzen für beide Häuser praktiziert und soll auf Krankenhäuser der Nachbarkreise erweitert werden! Soweit die Ausführungen des Bürgermeisters Zunder.

Amtsleiter Schulze informierte über die bevorstehende Eröffnung der orthopädischen Sprechstunde durch Frau Dr. Krüger im Stadtkrankenhaus Calbe/Hospitalstraße am 16.02.2004!

Das Haupt- und Personalamt informierte über die Schulentwicklung:

**I. Der Kreistag** beschloss die Schließung der Sekundarschule „G. E. Lessing“. Im Gebäude in der Lessingstraße verbleibt nur noch die Grundschule (1. - 4. Klasse) einschließlich des Hortes. Die Sekundarschüler sollen in der Sekundarschule „J. G. Herder“ ab Schuljahr 2005/06 beschult werden.

### II. Ganztagschulen

Für die Grundschule „Lessing“ und die Sekundarschule „Herder“ werden Projekte für die Umgestaltung in Ganztagschulen erarbeitet. Durch das Investitionsprogramm „Zukunft, Bildung und Betreuung“ werden Investitionsmaßnahmen in Ganztagschulen mit 90 % gefördert. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt ca. 3 Millionen Euro, davon sind 300.000,- Euro Eigenanteil der Stadt, die bereits in die Finanzpläne der Jahre 2004 bis 2008 aufgenommen wurden.

### Reinigungsleistungen

Ab 01.01.04 wurden die Reinigungsleistungen für alle Objekte der Stadt neu ausgeschrieben. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung gab es Einschränkungen im Leistungsverzeichnis - Reduzierung der Reinigungsflächen und des Reinigungsturnusses. Die Benutzer der Einrichtungen sollen selbst auf Ordnung und Sauberkeit achten! Durch diese Ausschreibung werden pro Jahr 83.300,- Euro im städtischen Haushalt eingespart.

Informationen zur Gebietsform im nächsten „Calbenser Blatt“.

## Brille und Mode 2004



Am 06. März 2004, 18 Uhr  
Modenschau  
im Autohaus Kretschmann!

WINKEL  
  
OPTIK

39240 Calbe (Saale) · Markt 9  
Tel. (03 92 91) 24 65

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr  
und 14.00-18.00 Uhr

## Quenstedt Bedachungen

Ronny Quenstedt

Breite Straße 1  
39240 Breitenhagen

Telefon (039294) 259 20  
Funk (0163) 245 05 02

# Naturheilpraxis



Angelika Berlin

Klassische Homöopathie  
Sauerstofftherapie  
Magnetfeldtherapie  
Klassische Ausleitverfahren

Schloßstraße 83 • 39240 Calbe (Saale)  
fon 039291/52584 • funk 01638181518  
Termine nach telefonischer Vereinbarung



## Elektro-Partner GbR

Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

### Elektroinstallation im Wandel der Technik

**Jalousiesteuerung:** Komplettlösung für alle Anwendungsfälle  
Mehr Sicherheit durch **Bewegungsmelder** im Haus und für  
Außenanlagen.

Gezielte Beleuchtung für Arbeit und Freizeit durch **Einsatz  
moderner Lichtsysteme.**

Magdeburger Straße 83 • 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

## Beutler - Bedachungen

### Dachdeckermeister Michael Beutler

Lindenstraße 10 • 39249 Tornitz  
Tel. (03 92 98) 2 91 11 Fax (03 92 98) 2 91 12  
Mobil (01 72) 3 22 13 26

#### Wir bieten folgende Leistungen:

- Dachdeckerarbeiten • Fassadenbekleidungen
- Dachbegrünung • Holzbauarbeiten: Gauben, Vordächer
  - Asbestentsorgung • Schieferarbeiten
- Denkmalgerechte Sanierung von Dächern

## Metallbau - Schlosserei

### A. Hennig

MEISTERBETRIEB SEIT ÜBER 50 JAHREN

Calbe (Saale) • Tuchmacherstr. 61 • Tel. (03 92 91) 26 86 • Fax (03 92 91) 7 34 31

- |                                |                        |
|--------------------------------|------------------------|
| ◆ Bauschlosserei, Metallbau    | ● Sicherheitstechnik   |
| ◆ Edelstahl und -verarbeitung  | ● Schlüsseldienst      |
| ◆ Restaurationsarbeiten Metall | ● Schließanlagen       |
| ◆ Denkmalpflege                | ● Verkauf von Tresoren |
| ◆ Prototypbau                  |                        |

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Die Sonne ist hier

Calbe. Bei Jung und Alt ist das Bräunungsstudio von Brigitte Sabrowski in der Bernburger Straße nicht nur wegen des eigenwilligen Namens „Sunrise“ bekannt. Brigitte Sabrowski hat sich einen Kundenkreis geschaffen, der sich hier bereits über viele Jahre wohl fühlt. Es hat sich schnell herumgesprochen, dass man hier wunderbar relaxen kann. Selbst aus der Spätschicht heraus kommt hier noch Besuch herein. Anziehungspunkt ist nicht nur das Bräunungsstudio, sondern auch die schmucke Bar, wo sich besonders junge Leute bei Getränken, Cocktails, Bistros und Eisbechern wohl fühlen können. Ab April beginnt eine besondere Aktion. So wird jeden Freitag bis 24 Uhr zur „Cocktail Night“ geöffnet sein.

Nach einem Rezept gefragt, wie man nun zu einer schnellen Bräune kommt, erklärte sie: „Manche wollen das mit Gewalt, was nicht der richtige Weg ist. Wie am Sonnenstrand sollte man auch hier Maß halten. Einsteiger sollten sich nach ihrem Grundtyp beraten lassen und zunächst alle zwei Tage eine schwächere Sonnenbank bei langsamer Steigerung benutzen. Hierfür ist besonders die Colani-Bank zu empfehlen, die mit einer körperrecht geformten Liegefläche ausge-



stattet ist. Danach genügt ein wöchentlicher Besuch zur Erhaltung der eingestellten Bräune. Von hartgesottene Sonnenprofis wird gern die so genannte Ferrari-Bank benutzt, die nicht nur wegen ihrer roten Farbe so genannt wird, sondern auch viele Einstellmöglichkeiten besitzt. Im Bräunungsstudio stehen vier Sonnenbänke zur Auswahl bereit. Wichtig für eine schnelle Bräune ist eine geeignete Bräunungspaste oder -creme. Da nun der Winter bald zu Ende gehen wird, fragen sich viele, wie sie nun den Winterspeck loswerden können? Manche Dinge lassen sich nicht durch Sport und Diät beherrschen. Dazu gehört Cellulitis oder Orangethaut, die sich besonders an den Oberschenkeln bemerkbar macht. Die Bräunungsbandmassage verspricht hier Abhilfe“. Abschließend kann man noch auf Bonuspunkte und Sonderangebote verweisen. Gern werden auch Geschenkgutscheine genommen. ■

## Heimatstube informiert

Calbe. Am Freitag, dem **12.03.2004** findet um 19:30 Uhr in der „Neuen Galerie“ der Heimatstube eine Kabarettveranstaltung mit dem „Elb(e)-Saale-Geflüster“ statt.

Sie zeigen ihr Programm „Pleiten, Pech und Polsterkissen“. Zu dieser Veranstaltung wird Eintritt erhoben. ■



## Achim Forisch

### Hausgeräte - Kundendienst



Mein Service für Sie:

Reparatur von Wasch-, Koch-, Kühlgeräten etc. **aller** Marken  
und Werkkundendienst Partner für  
AEG · JUNO · ZANKERS · ZANUSSI · ELECTROLUX und ZOPPAS

Rufen Sie an!

Service-Hotline (01803) 226622

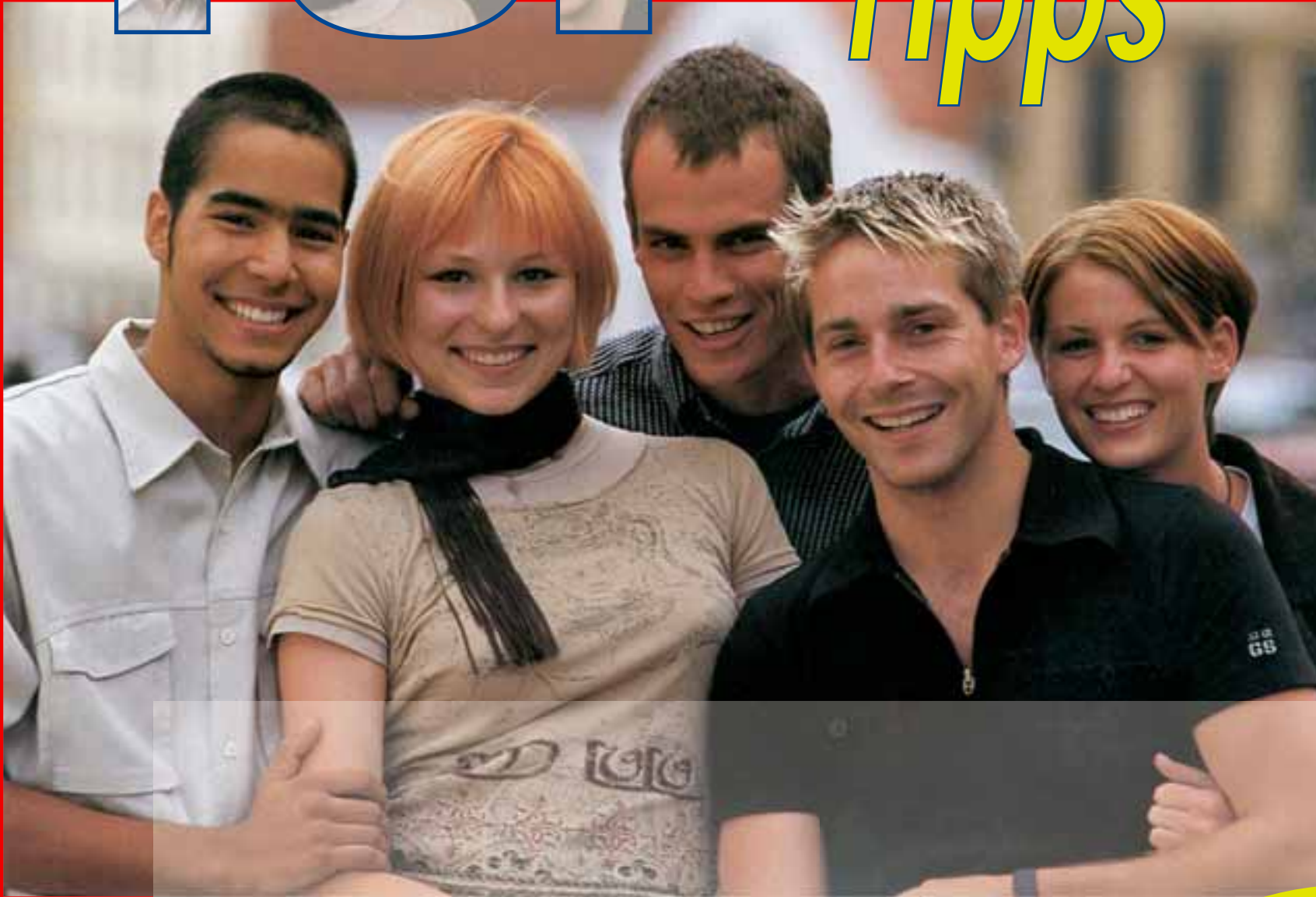
Hauptstr. 52 • 06429 Wedlitz OT Wispitz (bei Calbe)

Tel.: (03 47 21) 2 11 24 • Fax: 2 11 25 • Funk: (01 70) 5 80 15 63





# TOP *Tipps*



## Schule - was dann?

Der richtige Weg in den Beruf ...

## Wie bewerben?

Tipps vom „Calbenser Blatt“ und Unternehmen .....

# Was werden – Die Zukunft hat schon begonnen

## In Zukunft arbeiten

- das heißt vor allem flexibel sein! Ob es nun um wechselnde Arbeitsorte oder Arbeitszeiten geht. Oder um berufliche Aufgaben, die sich immer wieder verändern. Oder darum, dass es immer mehr Fachkräfte geben wird, die nicht mehr fest eingestellt sind, sondern für wechselnde Auftraggeber tätig werden.

## Neugierig auf Neues

Was kommt auf mich zu?

Wie sind die neuen Kollegen?

Was wird von mir erwartet?

**Bald ist die Schulzeit zu Ende.**

In der Schule kennst du die Spielregeln. Du kennst deine Mitschüler und Mitschülerinnen seit vielen Jahren und du weißt, welches Fach morgen in der dritten Unterrichtsstunde ansteht.

Der Stundenplan wiederholt sich jede Woche - und die Ferien sind willkommene Verschnaufpausen. Mit der Berufsausbildung beginnt eine neue Etappe im Leben.

Neues ist auch spannend. Und deshalb aufgeregt zu sein ist nicht ungewöhnlich. Ein lachendes und ein weinendes Auge - das ist ganz normal, wenn man Vertrautes hinter sich lässt und etwas Neues beginnt.

## Wie im richtigen Leben

Was wird wohl von mir erwartet?

Diese Frage stellen sich viele Jugendliche, wenn sie an ihre Berufsausbildung denken. In der Schule wird von dir verlangt, dass du pünktlich bist und konzentriert, dass du dich am Unterricht beteiligst und nicht unter der Bank Comics liest oder auf die Frage des Lehrers mit coolem Achselzucken antwortest. Deine Hausaufgaben sollen morgens fertig und nicht in aller Eile vom

Nachbarn abgeschrieben sein. Wer krank ist, muss in der Schule Bescheid geben.

Ähnliches wird von dir im Betrieb erwartet. Allerdings hast du mit anderen Folgen zu rechnen. Darüber hinaus gibt es im Betrieb noch andere Anforderungen. Es wird immer mehr Wert darauf gelegt, dass auch Auszubildende selbstständig planen, eigenverantwortlich handeln und in einer Gruppe gut zusammenarbeiten können.

## Probieren und kapiieren

Lernen ist nicht pauken. Lernen kann heißen, so lange zu tüfteln, bis man die Lösung gefunden hat. Lernen kann man durch Zugucken, Nachmachen und Vergleichen. Bei der Berufsausbildung gehört beides zusammen:

Lernen in der Theorie und Lernen in der Praxis, das eine steht stärker in der Berufsschule im Vordergrund, das andere mehr im Betrieb.

Ein Vertrag, aber kein Papierkram.

Dein erster Vertrag, den du unterzeichnest. Es ist wichtig, dass du ihn genau durchliest.

Hey Jungs,  
hey Mädels:

Wie könnte euer neuer Lebensabschnitt aussehen?

Wie weit schaut du in die Zukunft?

## Erfolg

- den wollt ihr haben, wenn ihr euch um einen Ausbildungsplatz bewirbt.

Wir wollen euch helfen mit Tipps und Infos zum Ziel zu kommen.

Darin steht zum Beispiel, wie lange die Probezeit dauert, wie hoch deine Ausbildungsvergütung ist, wie viel Urlaub dir zusteht und wann die Ausbildung beendet ist.

Das ist eine Vereinbarung zwischen dir und dem Ausbildungsbetrieb.



# Erwartungen feststellen!

- IM FREIEN ARBEITEN
- AM SCHREIBTISCH ARBEITEN
- MIT MATERIAL UMGEHEN
- HANDWERKLICH ARBEITEN
- IM LABOR ARBEITEN
- GESTALTERISCH ARBEITEN
- KÖRPERLICH ARBEITEN
- AUF TECHNISCHEM GEBIET ARBEITEN
- ANDEREN HELFEN

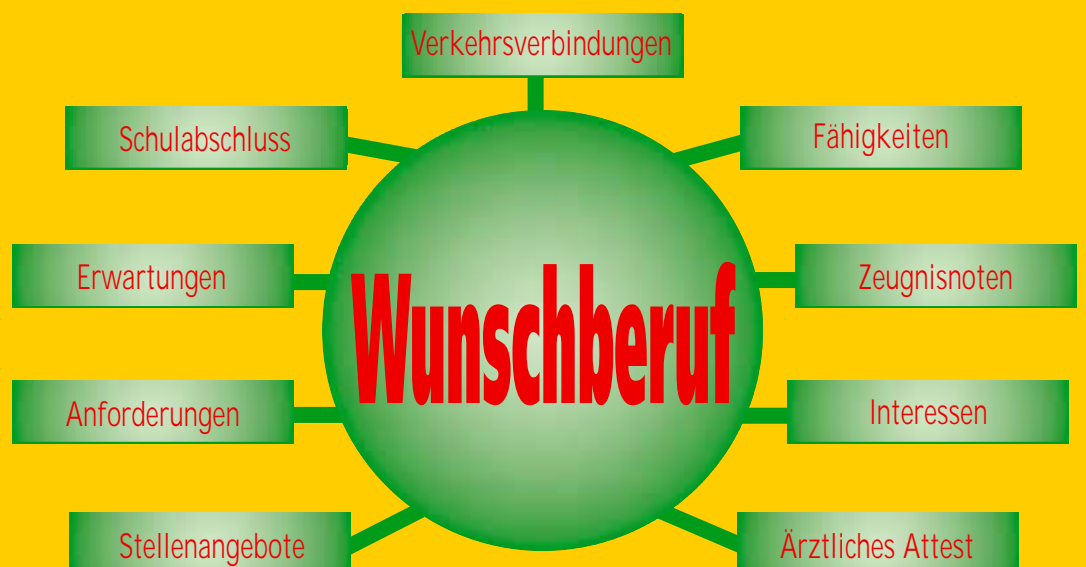
# Fähigkeiten überprüfen!

- RÄUMLICHES VORSTELLUNGSVERMÖGEN
- SPRACHBEHERRSCHUNG
- RECHNERISCHES DENKEN
- KÖRPERLICHE BELASTBARKEIT
- HAND- UND FINGERGESCHICK
- IDEENREICHTUM
- KONTAKTSICHERHEIT

Die folgenden Erwartungen sind von den Experten als besonders wichtig für die Berufswahl erachtet worden. Klärt für euch, welche persönlich zutreffen und überlegt (vielleicht mit dem Berufsberater oder den Eltern), inwieweit eure Erwartungen zu den Berufen passen.

Bei der Entscheidung alle wichtigen Gesichtspunkte berücksichtigen

**Wichtig** ist vor allem, dass ihr Interesse an dem Beruf habt und eine **positive Einstellung** mitbringt. Nur wer mit **Freude** an die Arbeit geht, wird etwas **leisten** und **Erfolg** haben.



Wo ein Wille ist – gibt es auch einen Weg!

# Fahrplan zur Berufswahl

Dieser Fahrplan gibt einen Überblick über die Schritte zur Berufswahl

## Wie

Erste Orientierung

Die Interessen und Fähigkeiten erkunden

Informationen sammeln über Berufe, die infrage kommen

Schulisches Betriebspraktikum

Sich über betriebliche und schulische Wege der Berufsausbildung informieren

Wunschberufe festlegen, Alternativen einplanen, persönliche Voraussetzungen prüfen (auch Zeugnisnoten)

Gezielt über die Wunschberufe informieren  
Eine Entscheidung treffen über Beruf und Ausbildungsweg

Nach geeigneten Ausbildungsstellen suchen  
Bewerbungsunterlagen zusammenstellen (Bewerbungstermine beachten)

Gezielt vorbereiten auf Tests und Vorstellungsgespräche

Bei Absagen nicht entmutigen lassen: am Ball bleiben

Ausbildungsvertrag abschließen

Ärztliche Untersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Informieren

Entscheiden

Bewerben



**Vor eurem persönlichen Besuch gewinnt der zukünftige Arbeitgeber durch die Bewerbungsunterlagen einen ersten Eindruck von euch. Je positiver die Unterlagen sind, um so größer sind eure Chancen. Seid nicht zu bescheiden, aber tragt auch nicht zu dick auf.**

**Formuliert klar; informiert kurz, aber ausreichend über Fähigkeiten und Interessen.**

Folgende Unterlagen gehören zur schriftlichen Bewerbung:

1. Bewerbungsschreiben
2. Lebenslauf
3. Das letzte Zeugnis/ die letzten Zeugnisse
4. Lichtbild

Bewerbungsschreiben:

Es kann mit dem PC oder mit der Hand auf einem DIN A4-Bogen geschrieben werden.

Achtet darauf:

- ✓ saubere äußere Form,
- ✓ guter Ausdruck,
- ✓ korrekte Rechtschreibung und Zeichensetzung (Lehrer helfen euch gerne, wenn ihr euch unsicher fühlt).
- ✓ Name und vollständige Anschrift mit Telefonnummer gehören auf Bewerbungsscheiben und Umschlag.
- ✓ vollständige Anschrift des Betriebes, der Verwaltung oder der Schule, gehören ebenfalls auf Umschlag und Bewerbungsschreiben.
- ✓ Datum auf dem Bewerbungsschreiben nicht vergessen.
- ✓ nennt als erstes den Grund des Schreibens; so kommt es im Ausbildungsbetrieb am schnellsten an die richtige Stelle.
- ✓ korrekte Bezeichnung des Berufes, in dem ihr ausgebildet werden wollt.

Dann möchte der Empfänger wissen:

- ✓ wann werdet ihr die Schule verlassen?
- ✓ welchen Abschluss werdet ihr voraussichtlich erreichen?
- ✓ Nennt stichhaltige Gründe, weshalb ihr in dem genannten Beruf ausgebildet werden wollt.
- ✓ Führt die Unterlagen auf, die ihr beifügt.

Oft sind mehrere Bewerber an einem Ausbildungsplatz interessiert. In einer Auswahlprüfung versucht der Arbeitgeber dann festzustellen, wer die besten Voraussetzungen mitbringt. Kenntnisse und Fähigkeiten müssen vom Bewerber in möglichst kurzer Zeit dargelegt werden. Daraus kann leicht eine Stresssituation entstehen. Um dies zu vermeiden, einige Tipps:

- ✓ Macht euch ausgeschlafen, nach einem guten Frühstück, auf den Weg.
- ✓ Geht früh genug los, damit ihr ohne Hetze absolut pünktlich seid.
- ✓ Denkt an Schreibsachen für eventuelle Notizen.
- ✓ Haltet euch diesen Tag für die Bewerbung frei. Weitere Termine machen nur nervös, wenn es etwas länger dauert.

Am Ball bleiben • Richtig bewerben – aber wie

# Liebe Eltern, liebe Lehrer!

## Ihr seid Partner der jungen Leute!

### Berufswahl mit Rückenwind

Ihre Erfahrungen helfen weiter.  
Eltern haben viel zu bieten.  
Ihr Wort zählt.

**Tipps** geben, von eigenen Erfahrungen erzählen, mit zur Berufsberatung gehen, „mal ganz stark unter die Arme greifen, mal einfach nur da sein und zuhören“... Eltern können auf vielerlei Weise dazu beitragen, die Berufswahl ihrer Kinder zu erleichtern. Eltern können ihre Kinder ermuntern, sich auch über Berufe zu informieren, die nicht typisch für's jeweilige Geschlecht sind. Es ist ein großer Fortschritt, wenn ein Jugendlicher erkennt, dass in vielen Berufen „typisch männliche“ und „typisch weibliche“ Anteile stecken. Niemand kennt Ihr Kind so gut wie Sie.

#### Wer ist der richtige Ansprechpartner?

„Einen Beruf wählen ist eine Sache. Aber dann auch die passende Lehrstelle finden! Wer ist jetzt der richtige Ansprechpartner?“ Die Berufsberatung hilft eine geeignete Ausbildungsstelle zu finden.

Wenn ihr eure Berufswünsche kennt, könnt ihr mit dem Berater oder der Beraterin die Möglichkeiten und Chancen besprechen. Gibt es genügend Ausbildungsstellen - am Ort, in der Region oder anderswo? Was für Betriebe bilden aus - große, kleine? Die Berufsberater und Berufsberaterinnen kennen die Betriebe durch regelmäßige Kontakte recht gut. Sie vermitteln Ihrem Kind die Adressen von Betrieben mit passenden Ausbildungsstellen.

#### Wie bei der Bewerbung helfen?

Stellen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Daten für den Lebenslauf zusammen. Sorgen Sie dafür, dass ihr Kind ein gutes Passbild machen lässt.

Reden Sie viel mit ihm. Nehmen Sie sich besonders viel Zeit, wenn die Einladung zu einem ersten Test oder Vorstellungsgespräch kommt. Gehen Sie dann alle Fragen noch einmal zusammen durch. Vertrauen schafft Selbstvertrauen.

Ihre Meinung ist gefragt, auch beim passenden Outfit.

#### Warum so viele Absagen?

Stärken Sie das Selbstwertgefühl. Ihr Kind leidet unter einer Situation, für die es in keiner Weise verantwortlich ist. Wenn die Absagen immer mehr werden, sollte Ihr Kind auf jeden Fall einmal wieder zum Berufsberater oder zur Berufsberaterin gehen. Wenn in der Region trotz aller Bemühungen keine passende Ausbildungsstelle zu finden ist, kann sich der Berufsberater oder die Berufsberaterin auch an andere Arbeitsämter wenden. Möglicherweise sind dort die Aussichten auf einen Ausbildungsplatz besser.

*Fachlehrer Wirtschaft und Technik, Herr Bulst, Lessingschule Calbe*

**Bildung - Ausbildung - Beruf - Qualifizierung  
Wissen ist Macht - Das ist die Devise**

In den Fächern Wirtschaft/Technik und Deutsch werden die Schüler intensiv mit der Thematik „Bewerbung“ – „Wie bewerbe ich mich richtig“ konfrontiert. Es gibt auch sehr viel Informationsmaterial, welches genug Fakten zur Thematik aufweist.

Heutzutage muss man **zielgerichtet auf sein Ziel** zusteuern. Immer wieder weisen wir darauf hin, dass die zukünftigen Ausbildungsbetriebe Fachleute mit hohem Kenntnisstand ausbilden möchten. Den Nachwuchs von morgen, der sich mit Technik und Know how auskennt, Jugendliche die weltoffen sind. Wichtig ist mir als Fachlehrer für Wirtschaft/Technik, dass ich gemeinsam mit den Schülern **Fähigkeiten** und **Neigungen** herausfinde, um sie **zielgerichtet in Schulpraktika** einzusetzen. Ich würde mich freuen, wenn bei der Suche nach einem Praktikumsplatz die Schüler mehr **Eigeninitiative** ergreifen würden. Entsprechend ihrer **Interessen und Neigungen** ist es von Vorteil, schon hier gezielt vorzugehen und entsprechend des Berufswunsches vermittelt zu werden bzw. sich **auszuprobieren**, ob der Wunsch den Vorstellungen entspricht. Auch **Zusatzpraktika** werden akzeptiert, man muss sich nur **kümmern** und Selbstinitiative **ergreifen**.

Sich **kümmern**, **Interesse** zeigen, **Initiative** ergreifen, **Engagement** bekunden sind wichtige Aspekte bei der **Berufsfindung** und **Bewerbung**. **Umgangsformen**, Sauberkeit, Ordnung, Disziplin, Akzeptanz, Autorität dürfen einem **zukünftigen Azubi** nicht fremd sein.

Für die zukünftige Arbeit zur Vorbereitung der Schüler auf diesen **neuen Lebensabschnitt** würde ich mir wünschen, dass sich noch mehr **Unternehmen** persönlich **im Unterricht** bei den Schülern vorstellen und ihnen ganz **konkret** sagen, wie sie sich den **zukünftigen Azubi** vorstellen.

**Das würde unsere tägliche Arbeit unterstützen, und zum Schüler spricht nicht nur der „Lehrer“, sondern vielleicht der zukünftige „Arbeitgeber“.**

**Das wirkt!**

# Mit Elan zum nächsten Ziel

## Wie finde ich das passende Ausbildungsunternehmen?



Sich rechtzeitig informieren und mit den Firmen Kontakt aufnehmen ist bereits die halbe Einstellung. Schülerpraktika sind die ideale Möglichkeit, Firmen von deiner persönlichen Eignung für den gewünschten Beruf zu überzeugen. Gleichzeitig bieten Praktika jungen Leuten die Chance zu überprüfen, ob der angestrebte Beruf und die gewählte Firma wirklich den Vorstellungen entsprechen. Der Zeitpunkt der richtigen Bewerbung ist branchen- und firmenabhängig. Als Faustregel gilt: Bei Banken und Sparkassen fängt die Bewerberauswahl mindestens ein Jahr vor Ausbildungsbeginn an, in großen Unternehmen ca. 10 Monate vor Ausbildungsbeginn. Kleine Unternehmen entscheiden

sich oft erst ein halbes Jahr bis direkt zum Ausbildungsbeginn für einen Azubi. Egal, wo die Ausbildung stattfinden soll, wichtig ist, dass die Bewerber Eigeninitiative zeigen. Es reicht nicht, sich Adressen zu organisieren und mit einer Standardbewerbung beliebige Firmen anonym zu überschütten. Melde dich persönlich bei dem Unternehmen. Erkundige dich, wann du deine schriftliche Bewerbung abgeben kannst. Nutze bereits diesen ersten Kontakt, um Interesse für diesen Beruf und das Unternehmen zu vermitteln. Der erste Kontakt kann telefonisch erfolgen; wenn du persönlich hingehst, demonstriert es mehr Engagement.

**Fähigkeiten und Anforderungen**  
unter der Lupe.

**Fähigkeiten und Anforderungen** vergleichen.  
Was wird verlangt?

Prädikat: **Besonders wichtig**  
**Unternehmen** bringen's auf den Punkt

**Die Redaktion des „Calbenser Blattes“ unterhielt sich mit Unternehmen, Betrieben, Geldinstituten, Verwaltungen und Dienstleistern über deren Erfahrungen mit Bewerbern um eine Lehrstelle.**

### Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG



**Ein Unternehmen ist so gut wie seine Mitarbeiter. Ein Produkt ist so gut wie jeder, der an seiner Herstellung mitwirkt.**

Ein guter Schulabschluss, eine gründliche Ausbildung und ständige Weiterbildung sind die Voraussetzungen, um im harten Wettbewerb mit anderen bestehen zu können. Wir im Grafischen Centrum Cuno wissen das genau. Deshalb kümmern wir uns intensiv um die Ausbildung unserer Lehrlinge, die eine Vielzahl technischer Berufe erlernen können.

### Gründlich und praxisnah.

Mit Beginn des Ausbildungsjahres 2004 bieten wir Ausbildungsplätze:

**Mediengestalter für Digital- und Printmedien\***  
**Drucker / Offsetdruck**  
**Buchbinder / Weiterverarbeitung**

\* mit den Bewerbungsunterlagen sind kreative Arbeitsproben vorzulegen



Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen richten Sie schriftlich an:  
**Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG** · Gewerbering West 27 · 39240 Calbe  
Telefon (03 92 91) 4 28-0

**Calbenser Blatt:** Sie sind als hochqualifizierter Ausbildungsbetrieb bekannt, der seit Jahren kontinuierlich Lehrlinge ausbildet. Was ist Ihre Motivation?

**Manfred Cuno:** Um die komplizierte Technik in unserem Unternehmen zu beherrschen, brauchen wir Fachkräfte. Weil wir die in unserer Region kaum finden, bilden wir lieber junge Leute aus, die dann in die Materie hinein wachsen.

**Calbenser Blatt:** Dann haben Sie sicherlich reichlich Erfahrungen in Sachen schriftliche Bewerbungen und Bewerbungsgespräche ...

**Manfred Cuno:** Das kann man sagen.

**Calbenser Blatt:** Erzählen Sie doch mal, wie sollten die zukünftigen Lehrlinge auftreten, wenn sie sich bewerben.

**Manfred Cuno:** Also auf alle Fälle sollten sie nicht die Mutter zum Bewerbungsgespräch mitbringen, die dann versucht, alles zu managen. Das hat es schon alles gegeben und turnt sofort ab. Hier zeigt sich die Unselbständigkeit des Jugendlichen. Ich habe es lieber, wenn der junge Mensch offen, forsch und selbstbewusst auftritt, ohne dabei arrogant zu sein.

**Calbenser Blatt:** Welche Voraussetzungen sollte er mitbringen?

**Manfred Cuno:** Natürlich legt der Ausbilder Wert auf einen ordentlichen Notendurchschnitt. Aber das ist nicht alles: Er sollte glaubhaft machen können, dass er sich schon im Vorfeld mit seinem Wunsch-Beruf beschäftigt hat. Ein vorhergegangenes Praktikum in dem potenziellen Ausbildungsbetrieb unterstützt das. So lernen sich beide schon ein wenig kennen: der Ausbilder und der Azubi. Wir haben außerdem ein Auge auf die positive Kompetenzvermutung ...

**Calbenser Blatt:** Und was ist das bitte?

**Manfred Cuno:** Naja, in unserem Falle gucken wir, ob der Bewerber ins Team passt. Was man zum Teil auch schon an Äußerlichkeiten erkennt. Glatze und Ring im Ohr sind in dieser Beziehung nicht so gut. Auch wenn der Bewerber nach Hobbys gefragt wird und dann sagt, dass er in seiner Freizeit mit den Kumpels 'rumhängt.

**Calbenser Blatt:** Obwohl das ja eine ehrliche Antwort wäre ...

**Manfred Cuno:** Ja, sicherlich. Man muss von Fall zu Fall entscheiden und das Gesamtbild wirken lassen. Eben die positive Kompetenzvermutung. Auf alle Fälle sollte er nie unvorbereitet in ein Bewerbungsgespräch gehen und beweisen, dass er sich mit der Materie zuvor beschäftigt hat.

**Calbenser Blatt:** Herr Cuno, wir danken Ihnen für das aufschlussreiche Gespräch.

- 2 Azubis in jedem Jahr
- Ausbildung Verwaltungsangestellte/r - Kommunalverwaltung
- Blockbeschulung in der Berufsschule in Haldensleben
- Praxisausbildung in der Stadtverwaltung durch 5 bestellte Ausbilder
- wichtigstes Arbeitsmaterial - Deutsche Verwaltungspraxis - Sammlung von Bundes- und Landesvorschriften
- Rechtsanwendung ist Hauptbestandteil der Ausbildung - Verwaltungsrecht
- Arbeitsorganisation und bürowirtschaftliche Abläufe
- Haushaltswesen und Rechnungswesen
- schriftliche und mündliche Abschlussprüfung auf sehr hohem Niveau
- guter bis sehr guter Realschulabschluss/ Gymnasium

zu 2) Ordentliche, saubere, sehr gut formulierte und fehlerfreie Unterlagen.  
Leistungen: sehr gute bis gute Leistungen in Deutsch, Mathematik, Sozialkunde  
Hohe Lernbereitschaft, intensives Interesse am Lesen von Gesetzen und Rechtsgrundlagen.  
Hohe schulische Anforderungen während der Ausbildung sind zu bewältigen.

zu 4) Kein Test.  
Aber sehr gute Vorbereitung auf das persönliche Gespräch. Informationen über Unternehmen findet man im Internet.

Frau Bartels, Personalleiterin

„Calbener Blatt“ fragt – Unternehmen antworten

1. Welche Berufsgruppe bilden Sie aus?
2. Welche Unterlagen sollte der Bewerber einreichen?
3. Welche Voraussetzungen sollte der Bewerber mitbringen? (Leistungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten)
4. Finden Einstellungstests statt? Wenn ja, in welcher Form?
5. Welche Rolle spielen Abitur und Fremdsprachen?
6. Sind Probe-Arbeitstage erwünscht?
7. Welche Entwicklungsmöglichkeiten hat der Azubi nach seiner Ausbildung?
8. Ihr ganz spezieller Tipp



# LORENZ

CALBE SCHÖNEBECK

## LACKIERUNGEN GmbH & Co.KG

- PKW/LKW - Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Motorräder / Oldtimer
- Sandstrahlen

Lust auf Farbe?

Partner für Autohäuser, freie Werkstätten, Industrie- und Privatkunden

- zu 1) Zwei männliche Fahrzeuglackierer
- zu 2) Zeugnis 1. Halbjahr 10. Klasse, Standardbewerbungsunterlagen  
Praktikumsunterlagen  
Ordentliche Unterlagen, sauber geschrieben, Mühe geben, unbedingt vor Abgabe nochmal durchlesen, sich mit der Berufsgruppe inhaltlich auseinandersetzen.
- zu 3) Fach Mathematik 2 - 3  
Fach Chemie 2 - 3  
Fach Kunst 2 - 3  
Der Bewerber sollte Farbempfinden haben, ein Gefühl für Kunst und Ästhetik.
- zu 4) Nein.  
Es werden Bewerbungsgespräche geführt. Hier sollte sich der Jugendliche auf Firmenprofil und Kenntnisse zum Beruf einstellen.
- zu 5) Abitur spielt keine Rolle.  
Fremdsprachen: Schulenglisch
- zu 6) Ja, wenn kein Praktikum erfolgt ist.
- zu 7) • Meisterausbildung • Bundesleistungswettbewerb
- zu 8) Wir würden uns über neugierige, interessierte Jugendliche freuen, die Spaß und Freude an ihrer zukünftigen Arbeit haben. Sie sollten kreativ und teamfähig sein.

Am Stremmgraben 11  
39218 Schönebeck  
Tel.: 03928/842775  
Fax: 03928/843729

e-Mail: [lackielo@AOL.com](mailto:lackielo@AOL.com)  
[www.lackierungenlorenz.de](http://www.lackierungenlorenz.de)

Wilfried Lorenz, Geschäftsführer

- Berufsgruppe:** Bankkaufmann/-frau
- Unterlagen:** Die Bewerbungsunterlagen sind die Visitenkarten. Neben der Vollständigkeit zählt für den Leser die Ordentlichkeit der Bewerbung.
- Voraussetzungen:** Unter anderem sind Selbständigkeit, Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit erforderlich.
- Eignungstest:** Der Eignungstest bezieht sich auf mathematische Kenntnisse, Allgemeinwissen, Konzentrationsverhalten und verbale Fähigkeiten.
- Zukunftsperspektive:** Die Volksbank Magdeburg eG bildet grundsätzlich Auszubildende nach ihrem eigenen Bedarf aus. Bisher wurden fast alle ausgelernten Auszubildende weiterbeschäftigt.
- Spezielle Tipps:**
- gelassen in das Bewerbungsgespräch gehen
  - sicher auftreten
  - über das Berufsbild und das Unternehmen genauestens informieren

Der « Wir machen Ihren Weg frei » Partner

30 Millionen Kunden, 10 Millionen Mitglieder, ein Prinzip.  
Das Ergebnis: **Einzigartige Kundenziele**

© 2011 Volksbank Magdeburg eG. Alle Rechte vorbehalten. Die Volksbank Magdeburg eG ist ein eingetragenes Unternehmen der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Die Volksbank Magdeburg eG ist ein eingetragenes Unternehmen der Volksbanken und Raiffeisenbanken. Die Volksbank Magdeburg eG ist ein eingetragenes Unternehmen der Volksbanken und Raiffeisenbanken.

Volksbank  
Magdeburg eG

Volksbank Magdeburg eG

## „Calbener Blatt“ fragt – Unternehmen antworten

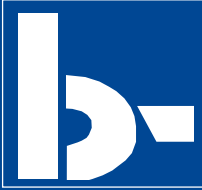
1. Welche Berufsgruppe bilden Sie aus?
2. Welche Unterlagen sollte der Bewerber einreichen?
3. Welche Voraussetzungen sollte der Bewerber mitbringen? (Leistungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten)
4. Finden Einstellungstests statt? Wenn ja, in welcher Form?
5. Welche Rolle spielen Abitur und Fremdsprachen?
6. Sind Probe-Arbeitstage erwünscht?
7. Welche Entwicklungsmöglichkeiten hat der Azubi nach seiner Ausbildung?
8. Ihr ganz spezieller Tipp

## CNC-Dreherei Vorrichtungsbau Werner Brandt

CNC-Drehen und -Fräsen

modernes Zuschneiden

Einzel- und Serienfertigung



Gewerbering West 22  
39240 Calbe/Saale

Tel.: (03 92 91) 5 80 90-94  
Telefax: (03 92 91) 5 80 99

- zu 1) Berufsgruppe Feinwerkmechaniker, 2-3 Azubis, Lehrzeit 3 1/2 Jahre
- zu 2) Zeugnisse, Lebenslauf, ärztliches Attest, Praktika, saubere, ordentliche, vollständige Unterlagen. Man kann daraus ableiten, wie sorgfältig und gewissenhaft jemand ist.
- zu 3) Fach Mathe und Physik Durchschnitt 2. Das Interessengebiet sollte Metall sein. Man sollte keine Scheu vor Computertechnik haben, da später Programme zu schreiben sind und an CNC-Technik gearbeitet wird.
- zu 4) Nein. Mir ist das persönliche Gespräch mit den Jugendlichen sehr wichtig. Hier erkenne ich die Einstellung zum zukünftigen Beruf, sein Umfeld, sein Elternhaus, seine Neigungen.
- zu 5) Nein. Interesse für Englisch
- zu 6) prinzipiell ja
- zu 8) Wenn die Jugendlichen einen Ausbildungsplatz in meinem Unternehmen bekommen, möchte ich, dass sie während der Ausbildung auch ihre Eltern mit einbeziehen, sie sollen auch weiterhin der Begleiter während der Ausbildung sein. Unbedingt persönlich vorstellen. Mit den Augen dem Fachmann über die Schulter schauen, sich etwas sagen lassen, Hilfe annehmen. Lernen, lernen, denn Wissen ist Macht.

Werner Brandt, Inhaber und Geschäftsführer



**BARMER** Deutschlands größte Krankenkasse

### PRÄVENTION Die Initiative der BARMER AKTIV

Gesundheit ist dein Preis wert!  
Die BARMER bietet mit der Initiative Prävention AKTIV ein starkes Paket zur aktiven Gesundheitsverbesserung, zum Beispiel der Gesundheits-Check ab 25. Machen Sie mit. Lassen Sie sich beraten!

BARMER Ersatzkasse  
Republikstraße 40a  
39218 Schönebeck  
Tel. (03928) 40 31 50



**BARMER**  
Gesundheit geht. Auch hier.

- zu 1) Sozialversicherungsfachangestellte und Sozialversicherungsfachangestellter, Bewerbungen in den Sommerferien für das Folgejahr
- zu 2) die üblichen Bewerbungsunterlagen incl. Praktikumsnachweise mit Bezug zum Berufsbild
- zu 3) guter Notendurchschnitt und kommunikative Fähigkeiten (man muss gut mit Menschen umgehen können)
- zu 4) es findet ein ca. 90-minütiger Einstellungstest statt, die Besten kommen dann zum Vorstellungsgespräch
- zu 5) Abitur ist gut, aber nicht zwingend erforderlich, Fremdsprachen sind nicht entscheidend, aber Deutsch sollte gut beherrscht werden und keine „Fremdsprache“ sein
- zu 6) Probepraktikum ist möglich, sowohl im Rahmen der Schulpraktika oder in den Ferien (mind. 1 Woche, max. 2 Wochen)
- zu 7) vorzeitiges Auslernen und gezielte Förderung danach, Entwicklungsmöglichkeiten bis an die Unternehmensspitze, Voraussetzung ist außer der Spitzenleistung auch immer räumliche Mobilität
- zu 8) ehrlich zu sich sein, ob der Beruf zu einem passt - vorher über das Unternehmen informieren - individuell abgestimmte Bewerbung – sich im Gespräch nicht verstellen - und auch ein bisschen Glück haben

Jens-Peter Graßhoff  
Bezirksgeschäftsführer der BARMER Schönebeck

Firma Brandt

Firma SMB

- zu 1) Industriemechaniker/Produktionstechniker
- zu 2) Standardunterlagen sauber, ordentlich, fehlerfrei; Interessengebiete aufzuführen z. B. Modellbau
- zu 3) In den Fächern Mathematik/Physik Durchschnitt 2. Praktikum wäre von Vorteil  
Technisches Interesse  
Teamfähigkeit/Geschick  
Es kann nur der den Job gut machen, der ihn auch wirklich will.
- zu 4) Nein. Es erfolgt ein Praktikum und das persönliche Gespräch, worauf sich der Jugendliche sehr gut vorbereiten sollte.
- zu 5) mind. Realschulabschluss, Abitur wäre schön. Schulenglisch.
- zu 6) Wenn kein Praktikum im Unternehmen erfolgte, würde ich es sehr positiv finden, wenn der Jugendliche eine Probeweche absolviert.
- zu 7) Ja, selbstverständlich.  
Bei sehr guten Leistungen kann er Vorarbeiter ==> Werkstatteleiter werden. Hier zählen technische Kompetenz, Qualifizierung, Lehrgänge, die zu absolvieren sind.



- zu 8) Technisches Verständnis, Knobeln an Aufgaben. Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, persönliches Engagement, Flexibilität, positive Einstellung zur Arbeit.

Roland Strasburg, Geschäftsführer

# S M B

- Sondermaschinen- und Anlagenbau,
- Werkzeugbau • Edelstahlanlagenbau

Dipl.-Ing.

**Roland Strasburg**  
Geschäftsführer

**Strasburg-Metall-Bau GmbH**  
Westwinkel 5 • 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: 039291/71062 • Fax: 039291/71074  
e-mail: smbStrasburg@aol.com  
www.smb-strasburg.de



- zu 1) 1 Automobilkaufmann/-frau, 2 KFZ-Mechaniker
- zu 2) ·Standardunterlagen  
·Praktikumsunterlagen -> daran erkennt man, wie umsichtig und flexibel ein junger Mensch ist. Die Bewerbungsunterlagen müssen nicht unbedingt persönlich vorbeigebracht werden.
- zu 3) Die Fächer Physik, Mathematik, Chemie, Wirtschaft u. Technik müssen einen Durchschnitt von „2“ bei einem Realschulabschluss erreichen. Hauptschüler 2,5.  
Die Voraussetzungen sind sehr wichtig, da die Jugendlichen sonst nicht die Anforderungen in der Berufsschule erfüllen können.  
Automobilkaufleute sollten die deutsche Sprache gut bis sehr gut beherrschen und sich artikulieren können; sie sollten unbedingt PC-Grundkenntnisse besitzen. Sie sollten interessiert sein, Lust und Spaß am Beruf mitbringen.
- zu 4) Nein. Das persönliche Gespräch zählt. Die Bewerber werden entsprechend ihrer Zensuren eingeladen. Im Gespräch merke ich, ob jemand wirklich will und jetzt schon mit Engagement dabei ist. Er muss zum Team passen.
- zu 6) Ja, hier kann man erste Fähigkeiten und Fertigkeiten erkennen.
- zu 8) Servicetechniker – Vorstufe zum KFZ-Meister  
KFZ Meister Kundendienst  
Zusätzliche Qualifikationen – eine begleitende Ausbildung bei Volkswagen
- zu 8) Bilde gern Leute aus, die ich auch behalten will. Man muss sich durch Leistung durchsetzen und absetzen.

Herr Francus, Betriebsleiter



Die **Zukunft** vorhersagen können – das wäre schön.  
Man kann grob einschätzen, was sich in den nächsten Jahren auf dem Arbeitsmarkt tun wird. Aber wie eure eigene berufliche **Zukunft** aussehen wird, weiß niemand zu sagen.  
Dies hängt zum großen Teil von euch selbst ab.



**Firma Demele**



**DEMELE**  
Holz- und Dachbau GmbH

**Alles aus einer Hand!**

- ✓ **Bedachungen aller Art**
- ✓ **Ausbau**
- ✓ **Umbau**
- ✓ **Aufstockung**
- ✓ **Dachausbau**



Von Ihrem  
**WOLZBAU-**  
Fachbetrieb

Zimmerer- und Dachdecker-Fachbetrieb

Hängenhoch 37 • 39240 Calbe (Saale) • ☎03 92 91) 33 77 • Fax (039291) 40614  
www.demele-holz- und-dachbau.de

- zu 1) Dachdecker, Zimmerer
- zu 2) • Halbjahreszeugnis 10. Klasse  
• vollständiger Lebenslauf  
• Praktika (Wo, ist nicht entscheidend)
- zu 3) • Mathematik und Physik Zensur 2 - 3  
• muss räumliches Vorstellungsvermögen haben  
• technische Zeichnungen sauber und ordentlich anfertigen können  
• muss höhentauglich und sportlich sein  
• sollte einen freundlichen Umgangston haben, da er später viel Kundenkontakt hat  
• sollte zuvorkommend, sauber und ordentlich sein  
• Bereitschaft sollte vorhanden sein, später Lehrgänge zu besuchen, sich ständig weiter zu qualifizieren  
• sollte Beziehung zu Holz haben und Lust, damit zu arbeiten  
• Der Jugendliche sollte sich im Vorfeld Unterlagen über diese Berufsgruppe besorgen, damit er weiß, was ihn erwartet.
- zu 4) Ja (Allgemeinbildung, Mathe, Physik)  
Anschließend Auswertung und Gespräch
- zu 5) Spielen eine untergeordnete Rolle
- zu 6) ja. Um die Firma kennen zu lernen.
- zu 7) Er kann als Vorarbeiter arbeiten. Nach praktischer Erfahrung und sehr guten Leistungen Ausbildung zum Meister.
- zu 8) Die Bewerbungsunterlagen persönlich abgeben. Verlässlichkeit, Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Zusammenarbeit, sich gewisse Fertigkeiten mit den Augen abgucken.

Herr Demele, Geschäftsführer

**Ausbildung zum Koch/Köchin**

Für mich als Ausbildungsstätte/Gastronomie zählen Freude und Liebe am Beruf. Der Wille ist entscheidend, denn man muss sein künftiges Leben bei der Ausbildung des Berufes völlig umstellen. Arbeiten, wenn andere feiern. Der zukünftige Azubi sollte sauber, ordentlich, gewissenhaft, verlässlich, umsichtig und engagiert sein. Vielleicht das „Hobby“ zum „Beruf“ machen.

Herr Bläsing, Inhaber



Inhaber: Frank Bläsing  
**Schloßstraße 29 • 39249 Barby**  
Tel. (039298) 33 96 • Fax (039298) 2 86 02  
www.Rautenkranz-Barby.de

22. Februar – **15.00 Uhr Kinderfasching** – Eintritt frei  
11. März – „Nazareth“  
26. März – „Michy Reincke“

**Unser Partyservice macht Ihr Fest zum vollen Erfolg  
Bestellungen werden gern entgegengenommen.**

Unsere Räumlichkeiten für Feiern aller Art. Gaststätte bis 35 Pers., Vereinszimmer bis 40 Personen, Saal bis 300 Pers.

## „Calbenser Blatt“ fragt – Unternehmen antworten

1. Welche Berufsgruppe bilden Sie aus?
2. Welche Unterlagen sollte der Bewerber einreichen?
3. Welche Voraussetzungen sollte der Bewerber mitbringen? (Leistungen, Fähigkeiten, Fertigkeiten)
4. Finden Einstellungstests statt? Wenn ja, in welcher Form?
5. Welche Rolle spielen Abitur und Fremdsprachen?
6. Sind Probe-Arbeitstage erwünscht?
7. Welche Entwicklungsmöglichkeiten hat der Azubi nach seiner Ausbildung?
8. Ihr ganz spezieller Tipp



- zu 1) Industriemechaniker FR/Betriebstechnik
- zu 2) - Bewerbungsschreiben vollständig, sauber, ordentlich bis 29.02.04  
- Lebenslauf  
- Zeugnis 1. HJ 10. Klasse  
- Erstuntersuchungsbogen § 32 Abs. 1 Jugendarbeitsschutzgesetz  
- eventuell Praktikumsnachweise
- zu 3) - gute bis befriedigende Leistungen, vor allem in Mathe, Deutsch, Englisch, Physik, Chemie, Wirtschaft-Technik  
- Interesse an Metallbranche muss vorhanden sein  
- auf Bewerbungsgespräch vorbereiten
- zu 4) - im Gespräch werden Interessen, Wissensstand zum Unternehmen  
und die Vorstellungen zum Berufsbild abgefragt  
- Einstellungstest - nein
- zu 5) - Englisch wichtig, da eventueller Einsatz später in der Serviceabteilung  
möglich (weltweiter Einsatz), Lagerbereich - Ersatzteilbereich  
- Abitur nein
- zu 6) nein
- zu 7) bei sehr guten Leistungen eventueller Einsatz im Servicebereich oder Musterbau
- zu 8) Bereitschaft zum Lernen, ständig neuen Aufgaben stellen

Doppstadt Calbe GmbH

Text: Franziska Thal

### Metall- und Elektro-Industrie Infomobil besuchte G.E. Lessing-Schule

Bald ist es soweit, die 9.- und 10-Klässler müssen sich nun mit dem Gedanken vertraut machen, dass die so lange scheinende Schulzeit vorüber sein wird.

Jetzt stellt sich für einige die Frage: „Was nun?“ Die Berufsauswahl ist für den Verlauf des weiteren Lebens sehr wichtig. Um mit dieser Frage nicht völlig allein gelassen zu sein, stellen viele Organisationen den Schulabgängern interessantes Material zur Verfügung.

Um nur zwei Beispiele zu nennen:

Zum einen die Bundesanstalt für Arbeit sowie die ME-Berufe Info aus Köln. Kurz vor den Ferien stellte die ME-Berufe Info uns ihren Info-Bus zur Verfügung, den die Schüler dankbar und mit viel Interesse entgegennahmen. In Gruppen konnten die Schüler den Bus besuchen und erforschen. Zwei Mitarbeiter der ME-Berufe Info erklärten ihnen, wie die technischen Geräte zu bedienen waren, und standen den Schülern auch sonst Rede und Antwort.

Mit Hilfe eines Computerterminals konnte man sich Filme über ME-Berufe ansehen oder Berufsbeschreibungen aufrufen. Wer einen Beruf gefunden hatte, der einem zusagte, konnte sich Adressen ausdrucken lassen von Firmen, die diese Berufe bundesweit ausbilden. Zu der ME-Industrie gehören u.a. Metallberufe, metallerzeugende Berufe, Elektroberufe, IT-Berufe und Kaufmännische Berufe. Die Ausbildungsdauer liegt zwischen 2 - 3 ½ Jahren. Um eine Chance auf einen ME-Industrie Ausbildungsplatz zu haben, wird ein Hauptschulabschluss vorausgesetzt, besser ist noch eine mittlere Reife (Realschulabschluss). Gibt es in der ME-Industrie auch Berufe für Mädchen?

Natürlich arbeiten in den ME-Betrieben nicht nur Mechaniker und Elektroniker, sondern auch Kaufleute. Kaufmännische Berufe können sein:

Industriekauffrau, Kauffrau im Groß- und Außenhandel, Speditionskauffrau, Bürokauffrau und Kauffrau für Bürokommunikation.

Wer jetzt noch nicht weiss, welchen Berufsweg er oder sie gehen möchte, kann nach Magdeburg ins BIZ (Berufsinformationszentrum) fahren und dort weiter nach seinem Traumberuf suchen.

## Klick zur Ausbildungsstelle

Hier haben wir euch einige Internetadressen zusammengestellt, auf denen ihr nützliche Tipps rund um die Bewerbung findet:

- [www.bewerbung.net](http://www.bewerbung.net): Hier werden euch die Vorteile einer Online-Bewerbung erklärt und auch, wie so etwas funktioniert.
- [www.meineausbildung.de](http://www.meineausbildung.de): Dies ist ein Forum für Jugendliche, es kann gefragt und ausgetauscht werden, man findet News und Tipps.
- [www.1a-bewerbung.de](http://www.1a-bewerbung.de): Auf dieser Seite werden konkrete Hinweise gegeben, wie ihr euch am besten vorbereitet.
- [www.bewerbung.falken.de](http://www.bewerbung.falken.de): Bei dieser Adresse handelt es sich um einen Bewerbungsratgeber, der euch auch Buchtipps zur Bewerbung gibt.

Informieren könnt ihr euch natürlich auch bei der Industrie- und Handelskammer, sowie der Handwerkskammer unter:

- [www.magdeburg.ihk.de](http://www.magdeburg.ihk.de) und [www.hwk-magdeburg.de](http://www.hwk-magdeburg.de).

Sucht ihr Informationen zu Berufsschulen, werdet ihr auf [domino2.berufsschulen.de](http://domino2.berufsschulen.de) fündig. Auch hier könnt ihr eure persönlichen Fragen stellen, aber ihr findet auch Links zu Berufsschulen in allen Bundesländern.

Auf der Seite des Arbeitsamtes [www.arbeitsamt.de](http://www.arbeitsamt.de) findet ihr eine Rubrik mit Stellenangeboten für Ausbildungsplätze. Über eine entsprechende Suchmaske könnt ihr eingeben, was und wo ihr etwas sucht, und dann erscheinen passende Angebote. Wenn ihr zu Hause keinen Computer habt, könnt ihr auch im **INTRO FUTURE POINT** in Schönebeck oder in der **Stadtbibliothek in Calbe oder Schönebeck** den vorhandenen Computer zur Internetrecherche nutzen. Eventuell müsst ihr für die Nutzung einen kleinen Obolus erbringen.

Speziell in der Stadtbibliothek Calbe können auch

Bewerbungen direkt am Computer geschrieben werden.

Vorher muss man sich allerdings in der Bibliothek anmelden, die Benutzergebühr bezahlen und auch einen Obolus für Papier und Druckkosten.

Möchte man seine Daten auf Diskette ziehen, muss man diese auch vor Ort erwerben. Eigene Datenträger können wegen Virengefahr nicht benutzt werden.

Das Redaktionsteam des „Calbenser Blattes“ wünscht viel Erfolg beim Bewerben.

Was man zu verstehen gelernt hat, fürchtet man nicht mehr.

Marie Curie

Text Autohaus Kretschmann

## Autohaus Kretschmann mal anders

Calbe. Eine Modenschau ganz anderer Art, verpackt in einem bunten Frühlingsstraß, präsentieren zum Weltfrauentag die Calbenser Firmen - Stöcklein's Modedekiste, Herrenbekleidung Tischmeyer, Sport Ass, forever Hochzeitsausstatter, Juwelier Schütz, Lederwaren Edda Müller, Winkel Optik, Kosmetikstudio Götze, Scherenschnitt GmbH, Gabi's Laden und Gartenbaubetrieb Wüstling. Nicht nur modische Überraschungen, auch ein kleines musikalisch-kulturelles Programm tragen zu Ihrer Unterhaltung bei. Die Computer Technik Calbe wird den Abend musikalisch unterstützen, mit den Tanzmädchen „Dancing Maries“ der Barbyer Heimatfreunde e. V. machen wir eine kleine Zeitreise in die 20er Jahre, und die Schüler der Sekun-

darschule J.G. Herder bringen ihr Programm „Mode lebt - Leben modellt“ zu Gehör.

Das Mode-Event im Autohaus Kretschmann findet am Samstag, dem 6. März 2004, um 18:00 Uhr statt.

Roland und Marktbauer empfangen Sie gerne ab 17:30 Uhr mit einem Glas Sekt und für die Dame ... ein kleines Präsent? Nach unserem Programm erwartet Sie ein kaltes Buffet und andere köstliche Gaumenfreuden.

Die Eintrittskarten zum Preis von 5,00 € erhalten Sie nur im Vorverkauf bei den mitwirkenden Firmen, eventuelle Restkarten an der Abendkasse. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen. ■

Text und Foto Uwe Klamm

## „Haus Sonnenschein“ – 50 Jahre jung

Calbe. Warum habe ich eigentlich nicht „50 Jahre alt“, sondern „50 Jahre jung“, geschrieben? Klar, ein Kindergarten wird eigentlich nicht richtig alt, oder? Gut, an der Bausubstanz nagt der Zahn der Zeit und am Personal gehen die Jahre nicht spurlos vorüber. Doch die Hauptpersonen, die Kinder, bleiben ewig jung. Auch ich verlebte meine Kindheit zum großen Teil in dieser Einrichtung, die am 2. Februar 1954 zum ersten Mal ihre Pforten öffnete.

Gut 20 Jahre nach meiner Präsenz folgte mein Sohn. Wir Eltern engagierten uns so gut es ging. Eigeninitiative war auch damals gefragt. So entstanden die 3 Kleiderpilze auf dem Hof und ein neuer Sandkasten in Eigenregie. Mit der Wende ging der Kindergarten in die Trägerschaft der Stadtverwaltung Calbe über. Die neuen Bedingungen, besonders die Verringerung der Kinderzahlen, stellten die Betreiber vor neue Herausforderungen. Ende 1991 schaffte man die eigene Essensversorgung ab, man bekam nun das Essen geliefert, und als im Jahr 2000 die städtische Kinderkrippe in der Fabrikgasse geschlossen wird, erweitert man das Angebot im

Kita „Sonnenschein“, so heißt die Einrichtung mit neuem Namen seit 1992, der Betreuung auch für diese Altersgruppe (bis 3 Jahre). Vom 02.02. bis 06.02.04 fand in



Kindertanz unter der großen „50“

der Kita „Sonnenschein“ eine Festwoche zum 50. Jubiläum statt. Man lud alle ehemaligen Leiterinnen ein und Theo Tintenklecks überreichte der Einrichtung das „blaue Herz für Kinderfreundlichkeit“.

Wie mir Frau Rätzel, Leiterin der Kita verriet, hat man sich für die Zukunft einiges Neue vorgenommen. In Zukunft wird es mehr sportliche Aktivität, frühmusikalische Ausbildung, Spielnachmittage auch für Hauskinder u.a. Dinge geben.

Abschließend möchte sich Frau Rätzel bei allen Sponsoren, der Firma Rauch, dem Elternkuratorium und vielen Eltern für ihre Unterstützung bei der Ausrichtung der Festwoche bedanken.

Wir wollen, dass sich unsere Kinder auch in Zukunft wohlfühlen, meint Frau Rätzel. Dem kann man nur beipflichten und viel Erfolg wünschen! ■

STÖCKLEIN'S  
MODEKISTE



Andrea Saitzek

präsentiert im Autohaus Kretschmann  
am 6. März 04, um 18 Uhr eine  
**bunte Frühlingsmodenschau**  
mit Überraschungen.

Kartenvorverkauf im Geschäft

|                    |                            |                          |
|--------------------|----------------------------|--------------------------|
| Montag bis Freitag | von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr | Wilhelm-Loewe-Straße 27  |
| Samstag            | von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr | 39240 Calbe (Saale)      |
|                    |                            | Tel./Fax: (039291) 27 66 |

**Redaktionsschluss für das  
„Calbenser Blatt“  
Ausgabe März ist Dienstag, der 9. März 2004.**

Für Schnellentschlossene!



**Wer bis 20. März bestellt, hat anderen was voraus.**

Sichern Sie sich jetzt den Vorteil für Schnellentschlossene. **1.085,- €\***

Schon bald ist der neue Opel Astra live bei uns zu erleben und zu erfahren. Und gehören Sie zu den Ersten, die ihn besitzen: Bestellen Sie Ihren individuellen Wunsch-Astra einfach schon jetzt bei uns – und genießen Sie unseren attraktiven Vorteil für Schnellentschlossene! Neugierig? Dann kommen Sie doch gleich bei uns vorbei, und wir unterbreiten Ihnen Ihr maßgeschneidertes Vorteilsangebot!

Den neuen Opel Astra gibt es bereits ab 15.200,- Euro (unverbindliche Preisempfehlung ab Werk).

\* Ausstattungspaket: Klimaanlage, CD-Radio, Bordcomputer, Wert Lt. Preisliste 2.085,-€ reduzierter Paketpreis 1000,-€

**Ihr Opel Partner**



**Opel. Frisches Denken für bessere Autos.**

Autohaus Calbe GmbH  
An der Hospitalstraße 11 · 39240 Calbe  
Tel. (03 92 91) 43 10 · Fax (03 92 91) 4 31 31

## Zwei Gleitsichtgläser in Ihrer Glasstärke + Gratis-Fassung\*



\* Dieses Angebot gilt für zwei Kunststoffgleitsichtgläser in den Stärken bis sph  $\pm 6,0$  dpt und cyl bis 2,0 und add 3,0 dpt. Gültig bis zu einem Fassungspreis von 39,- €. Der höhere Preis gilt ab 1. Mai.

Bei Inanspruchnahme des Angebotes entfallen für Sie die Kosten einer Sehstärkenbestimmung in Höhe von 17,90 €.

antikratz- und pflegeschutzbeschichtete, bruchsichere  
Kunststoffgleitsichtgläser

statt ~~459,- €~~ nur **159,- €\***

Gratis bei Vorlage dieser Anzeige: Computer-Sehtest inkl. schriftl. Testergebnis.

**MENZOPTIC**  
Brillen Mode

August-Bebel-Str. 53  
39240 Calbe  
www.menzoptic.de

Anzeigen gehören ins „Calbenser Blatt“

### Thomas Leis Werkzeuge-Service

Fachhandel • Verleih • Reparatur

## Reparaturservice

- Überprüfen von Gartengeräten
- Verleih von Motorhacke und Vertikutierer

Brumbyer Weg 33 • 39240 Calbe (Saale) • Telefon: (03 92 91) 7 12 80  
Fax: (03 92 91) 7 12 85 • e-mail: Leis-Werkzeuge@t-online.de • Funktel.: (01 70) 4 86 39 90  
Internet: www.Leis-Werkzeuge.de

## UMZÜGE

NAH UND FERN • MÖBELTRANSPORTE

**Hans - Peter Würfel**

Kirchhofstr. 7a - 39221 Biere

☎ 0173 / 20 35 578

Möbellift - Vermietung

Text und Foto Uwe Klamm

## Die Malerei als Lebenselixier

Calbe. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahmen im Markt 13 im Juli 2003 wurde im größten, neu hinzugekommenen Raum die „Neue Galerie“ der Heimatstube Calbe eingerichtet. Nach Feuerwehr- und Weihnachtsausstellung wurde sie am 25.01.2004 ihrem Namen gerecht, mit der Bilder- ausstellung des Calbenser Hobby- malers Heinz Koch. Es war jedoch nicht nur für Heinz Koch eine Premiere, nein auch der neue Galerieleiter Hans Both gab in dieser Eigenschaft in der Heimatstube sein Debüt. In seiner Laudatio ging er auf das Leben von Heinz Koch ein, der 1938 in Magdeburg geboren wurde. Die Kindheit verbrachte er in Magdeburg und Dresden, nach seiner Schulzeit wurde er Lehrling im damaligen Niederschachtofenwerk mit dem Berufsziel des Schmelzers. Während seines NVA-Dienstes erlitt Heinz Koch einen folgenschweren Unfall, bei dem er den rechten Unterarm und den linken Oberarm einbüßte. Trotz dieses Handikaps schaute er nach vorn, schulte um, begann ein Abendstudium zum Stahlbauingenieur und wurde sogar Eigenheimbauer. Dieser Mehrfachbelastung, verbunden mit dem hohen physischen und psychischen Druck, hielt er nicht mehr stand. 1974 kündigte er sein Arbeits-



Eröffnung der Ausstellung durch Herrn Both

verhältnis. Die kommenden Jahre erinnert er sich wieder an ein altes Hobby, die Malerei. Zu NOW-Zeiten hatte er sich einige Grundbegriffe im Zirkel von A.O. Langerbeck beibringen lassen. Die Malerei wird immer mehr sein Lebensinhalt und wie Hans Both in seiner Laudatio so treffend formulierte – eine Art Selbsttherapie. Als Vorlage dienen ihm Postkarten und seine Fantasie. Sein Verhältnis zur Malerei drückte Heinz Koch wie folgt aus: „Allgemein betrachtet, soll diese Ausstellung zum Ausdruck bringen, dass, wie die Philatelie, die Numismatik und viele andere Interessengebiete, die Malerei ein hervorragendes Element zur sinnvollen Gestaltung der Freizeit darstellt und für andere eine Anregung sein sollte!!! Also bitte, lassen Sie sich anregen! ■

### Stadtverwaltung informiert

Calbe. Die Gebührenordnung der Stadtbibliothek Calbe wird wie folgt geändert:

- 1. Versäumnisgebühren**  
Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres pro angefangener Woche und Medieneinheit 1,00 €. Erw. pro angefangener Woche und Medieneinheit 2,00 € zuzüglich der jeweiligen Portokosten
- 3. Fernleihgebühren**  
Bearbeitungsgebühr je Medieneinheit zuzüglich der anfallenden Portokosten 2,00 €
- 4. Benutzungsgebühren und Verlust des Benutzerausweises**  
Die Benutzungsgebühren bleiben unverändert.  
Verlust des Benutzerausweises  
Kinder und Erwachsene 10,00 €

- 6. Reparaturen**  
Je nach Beschädigung zwischen 1,00 und 5,00 €, bei stärkerer Beschädigung Wiederbeschaffungswert der Medieneinheit.
- 7. Internet-Zugang**  
Für die begonnene halbe Stunde 2,50 €, Ausdrucke aus dem Internet pro Blatt 0,25 €. Diese 2. Änderung zur Gebührenordnung für die Stadtbibliothek Calbe (Saale) tritt ab 01.03.2004 in Kraft.

Die Gebührensatzung der Heimatstube in Calbe (Saale) wird wie folgt geändert:

- § 3 Gebührentarif für die Benutzung
1. Tageskarte für Erw. 2,00 €
  2. Tageskarte für Kinder von 3 bis 14 Jahren 1,00 €. ■

Text und Foto Thomas Linßner

## TSG ist die mitgliederstärkste Sportgemeinschaft des Landkreises



Auszeichnung der besten Übungsleiter.

Calbe. Am 6. Februar zeichneten TSG Calbe und Stadtverwaltung die „Sportler des Jahres 2003“ im Bürgersaal des Rathauses aus.

TSG-Vorsitzender Rüdiger Uhlmann lobte die „sehr große Beteiligung“ bei der Sportler-Wahl.

■ **Bester Sportler:** 1. Reinhard Gorges (Schach), 2. Andreas Wiederhold (Kanu), 2. Joachim Raue (Leichtathletik)

■ **Beste Sportlerin:** 1. Hildegard Bethge (Leichtathletik), 2. Doreen Koppitz (Handball), 3. Cordula Harke (Reitsport)

■ **Bester Nachwuchssportler/Sport-**

**lerin:** 1. Sebastian Dittbrenner (Kanu), 2. Guido Weidner (Handball), 3. Anne-Katrin Wioska (Fußball)

■ **Beste Übungsleiter/Übungsleiterin:** 1. Sabine Weiß (Behindertensport), 2. Heike Falke (Handball), 3. Torsten Göhr (Fußball).

■ **Beste Mannschaft:** 1. A-Junioren (Fußball) mit Karsten Wenzel und Frank Schulczik, 2. Zweier Kajak (Kanu) mit Andreas Wiederholf und Thomas Stimpel, 2. Männliche Jugend C (Handball) mit Daniel Bertram und Heike Falke

■ **Vom Fahrrad-Trial-Club Calbe** wurde Sebastian Krieg geehrt. ■

Text Tilmann Treue

## Jugend trainiert für Olympia

Sehr erfolgreich waren die Calbenser Schulen auch dieses Jahr beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ im Handball. Als erste Runde fanden in Calbe die Kreismeisterschaften statt. Drei Tage lang kämpften 30 Schulteam aus insgesamt zehn Schulen des Kreises um ein Weiterkommen in die nächste Runde, das Schulamtsfinale.

Aufgeteilt waren sie in die drei Wettkampfklassen (Wk) II, III und IV. Die Kreismeisterschaften wurden von Axel Ehlert organisiert, der wie jedes Jahr auf eine gute Unterstützung durch die TSG Calbe bauen konnte, so dass die Veranstaltung wieder ein Höhepunkt im Schulsport des Kreises war. Doch nur eine Mannschaft aus jeder Altersstufe kam letzten Endes weiter.

In diesem Jahr entschied das Schillergymnasium alle Wettkämpfe für sich. Doch die Mannschaften aus Lessing- und Herderschule können trotzdem stolz sein, denn sie haben meist eine gute Leistung abgeliefert, wobei besonders die

WkII-Mädchen der Lessingschule hervorzuheben sind.

Im Schulamtsfinale, das für die Jungen ebenfalls in Calbe ausgetragen wurde, schieden die WkII-Jungen und die Mädchen der WkII und IV des Schillergymnasiums aus.

Die drei verbliebenen Calbenser Mannschaften fandensich in Magdeburg zum Bezirksfinale wieder,

das die beiden Jungen-Mannschaften souverän gewannen.

Nicht geklappt hat es bei den Mädchen der WkIII, die sich nach guten Spielen letztlich geschlagen geben mussten. Im Landesfinale zeigten die Jungen der WkIII und WkIV des Schillergymnasiums eine sehr gute Leistung und hielten selbst mit den Favoriten der Sport-SEK Magdeburg mit. Letztlich waren es nur knappe Niederlagen, die das Ergebnis ausmachten. Mit einem 3. Platz im Land Sachsen-Anhalt zeigten die beiden Schillerteams aber, dass Calbe auch im Schulhandball ganz vorn mit dabei ist.

**Ein tolle Leistung! ■**

## Wohnpark „Lindenhof“ Calbe Pflegeheim und Seniorenwohnen

Gr. Mühlenbreite 1a • 39240 Calbe • Tel. 039291/51536



Wir bieten Pflege- und Betreuungsleistungen

### Menschlichkeit

liebevoller, einfühlsamer  
Betreuung und Pflege

### Fachlichkeit

durch geschultes,  
motiviertes Fachpersonal

### Qualitätsstandard

in komfortablen, modernen,  
seniorengerechten Wohnbereichen und  
Wohnungen mit sehr schöner Parkanlage

**Eröffnung am 01.03.04**

## Lutz Schmidt

Raumausstattermeister

**Polsterei & Raumausstattung**

Traditionen seit 1914

UNSERE LEISTUNGEN:

### • Polstermöbel

- Neuanfertigungen - Maßanfertigungen - Aufarbeitungen
- Antike Polstermöbel - Restauration - Lederarbeiten
- Gardinendekorationen

**Sonderwünsche? Kein Problem! Fragen Sie uns.**

39240 Calbe • Bernburger Str. 8 • Tel. (039291) 25 35 Fax 7 22 11



## Köhne • Heinrich • Fiedler

Rechtsanwälte

### Cottbus • Hannover • Calbe

Ihr Ansprechpartner vor Ort ist

### Rechtsanwalt Paul Köhne

zugelassen beim Oberlandesgericht Naumburg

mit den Tätigkeitsschwerpunkten

- Arbeitsrecht • Verkehrs- und OWi-Recht
- Familienrecht • Baurecht

August-Bebel-Straße 38  
39240 Calbe/Saale

Telefon 03 92 91 / 4 62 90  
Telefax 03 92 91 / 4 62 91

## FEUERSENGER

### Schönebecker Fenster & Türen

*Ihr zuverlässiger Partner für:*

- Fenster und Türen
- Rollläden, Garagentore
- und vieles mehr

(Alte) Calbesche Straße 20 • 39218 Schönebeck  
Tel. (03928) 4 26 88 • Fax (03928) 4 26 89

**Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr**

Text Rosemarie Meinel

# Keltische Baumhoroskope

## Die geheimnisvolle Tanne (2.-11. Januar und 5.-14. Juli)

Calbe. Tannen haben - jede für sich - ihr eigenes großes Geheimnis, die Tannen im Schwarzwald, Tannen in unseren Breiten und natürlich die Tannen in den so geliebten Märchen. „Zwei Tannenwurzeln groß und alt unterhielten sich im Wald“. Der Schatzhauser aus dem Märchen „Das kalte Herz“ wohnt natürlich auch im Tannenwald... Meist sind dort die Weißtannen (Edeltannen) gemeint. Der Volksmund kennt aber auch die Rottanne (Fichte), unseren Weihnachtsbaum. Sie lassen sich gut unterscheiden, und zwar hat die echte Tanne aufrecht stehende Zapfen, bei der Fichte hängen sie. Über ihre Bedeutung in der Mythologie und in der Naturheilkunde ließe sich einiges berichten. Hier sei an

die Heilwirkung des Fichten- bzw. Tannen-Spitzenhonigs erinnert, der aus den jungen Maitrieben hergestellt wird und hervorragend bei Husten hilft (und ganz lecker schmeckt!). Menschen, die im Zeichen der Tanne geboren sind, besitzen meist einen nicht alltäglichen Geschmack, treten in der Öffentlichkeit eher zurückhaltend und „würdevoll“ auf, haben aber dennoch einen gewissen Eigensinn und Egoismus, der ihnen als solcher nicht bewusst ist. In einer guten Beziehung leben sie letztere Eigenschaft nicht aus, sie passen sich ein, identifizieren sich mit ihrem Umfeld und sind sogar opferbereit. Tannegeborene sind meist sehr intelligent, ehrgeizig, fleißig und zuverlässig. In der Liebe erwarten sie eher zu viel und sind häufig unzufrieden. Hat die Tanne den

richtigen Partner im Leben gefunden, ist sie treu und voller Leidenschaft. Denn, obwohl sie nach außen eher verschlossen und unnahbar, kühl wirkt, braucht sie Liebe und Hoffnung. Tannegeborene sind äußerst sensitiv veranlagt, können fast „das Gras wachsen hören“, weshalb sie innerlich angespannt sind. Das beflügelt sie zu großen kreativen Leistungen, zu künstlerischen und auch „querdenkerischen“ Aktivitäten. Ihre Sensibilität macht sie schneller verletzlich und innerlich zerrissen, was sie aber eher verdrängen oder zu gelegentlichen Wutausbrüchen veranlassen kann. Sie brauchen einen toleranten, starken und bodenständigen Partner.

## Die tolerante Ulme


(15.-25. Juli und 12.-24. Januar)

Ulmen sind meist nicht zu übersehende Bäume, bis 30 m hoch mit einer lichten Krone, üppigen Blüten schon im März. Sieht man sich die Blattspreite an, erkennt man den „windschiefen“, geschwungenen Ansatz am Stiel, was sie so ganz besonders erscheinen lässt, wie ich finde. In Wirklichkeit ist sie auch etwas Besonderes, nämlich ein Baum, der anderen „nicht das Licht nimmt“ beim Gedeihen und Werden. Leider haben der Ulmensplintkäfer (Überträger eines Pilzes) und der Mensch (starke Grundwasserspiegel, Absenkungen) für das immense Sterben von Ulmen „gesorgt“. In der Mythologie verkörpert die Ulme das ewig Weibliche; eigens für sie wurde sogar ein Tanz choreographiert. Zu ihren Naturheilkraften sei erwähnt, dass sie bei Rheuma und Durchfall gute Dienste leistet. Ulmen folgen dem Prinzip der Beweglichkeit. „Mittler zwischen Erde und Himmel“ werden sie auch genannt und bei Beschwer-

den (in Baum Meditationen und in der Bachblütentherapie) angewendet. Für die Kelten war die Ulme der „Baum der guten Gesinnung“, ein Baum mit Eigenschaften, wie sie bei Ulmegeborenen beobachtet wurden: maßvoll, fair, d. h. auf einen gerechten Ausgleich im Leben und eine sinnvolle Grundlage für alle bedacht. Das setzt Großmut, Hilfsbereitschaft und Toleranz voraus. Menschen, denen es an diesen Eigenschaften mangelt, sind mit „Ulmenmedizin“ (Meditation, Bachblüten) gut beraten. Ulmegeborene sind meist optimistische, lebensfrohe Menschen, selten egoistisch (eher Altruisten) mit Charme und auffallend positiver Ausstrahlung. Sie leben im Jetzt und Hier, wo sie Gutes schaffen möchten und dafür Verantwortung tragen.

Anerkennung und Bewunderung sind ihnen daher sehr wichtig. Kämpfer sind sie allerdings nicht. In einem Umfeld, wo sie sich ständig durchkämpfen muss (beweisen muss) hat die Ulme es schwer, fühlt sich angegriffen und reagiert eigenartig, weil sie sich häufig mit Arroganz „wehrt“ (schützt) und damit erneuten Anfeindungen ausgesetzt ist. Ihre ausgeprägte Hilfsbereitschaft und ihr starkes Mitgefühl können ihr gelegentlich auch Schwierigkeiten einbringen, trotz der gutgemeinten Absicht. Wer die großmütigen Gefühle, Liebe und Vertrauen von Ulmegeborenen erwidern kann, ist ganz bestimmt ihr richtiger Partner. Albert Schweitzer war z. B. eine Ulme, wen wundert's? Ulmegeborene sollten sich im Leben ein bißchen im Kämpfen/ sich Wehren üben, um nicht als Illusionisten abgestempelt und ausgenutzt zu werden. Körperliche Schwachpunkte wie Herz, Augen und Drüsen könnten sonst leiden. ■

**TELEFONBAU**  
**OLAF MÜLLER**  
Für eine bessere Kommunikation



Vertrieb · Montage · Wartung

A.-Bebel-Str. 19 · 39240 Calbe  
Tel. (039291) - 448-0  
Fax (039291) - 448-40

---

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr

---

**UNSER LEISTUNGS-SPEKTRUM UMFASST:**

- Telekommunikationsanlagen
- Datentechnik
- Funktechnik
- Mobilfunk
- Türsprechanlagen
- Personrufanlagen
- Videoüberwachung
- Konferenzsysteme

---

**Monatsangebot:**



CallYa + Siemens A 55 mit 15 € Startguthaben

- 84 g leicht
- Stand-by: bis 250 Std.
- Sprechzeit: bis zu 5 Std.
- Li-Ion-Akku
- Vodafone-SMS
- SMS mit automatischer Worterkennung
- Vibrations-Alarm
- Leicht austauschbare Ober- und Unterschale
- 2 Spiele
- Dual-Band (900/1800 MHz)

88 €



**Kleinanzeigen**

**Schrebergarten** ca. 550 m<sup>2</sup>, Gr. Mühlenbr., zu verkaufen. Preis n. Vereinb. Nachfr. telef. 01605451770

**Pachtgarten** abzugeben, 400 m<sup>2</sup>, Bahnhofstr. Tel. 40420

**3-Zimmerwohnung** 81 m<sup>2</sup>, voll saniert zu vermieten, Tel. 0931/74028

**Vermiete** in Calbe, „Neue Wohnstadt“, sonnige, sanierte, 3-Raum-Wohnung; Küche u. Bad, 57 m<sup>2</sup>, ruhige Lage – 219,- € + N.K., Tel. 039291/2154

**Ladengeschäft zu vermieten** Calbe Zentrum, ab 01.06.2004, Preis nach Vereinbarung, Tel. 03928/429718 (nach 19 Uhr)

**Verkaufe in Calbe** (Neue Wohnstadt), sanierte, sonnige 3-Raumwohnung, Küche + Bad, ca. 57 m<sup>2</sup>, Preis 27000 €, Tel. 0174/8394966

**Blutspendetermin**

**Barby**

Freitag, 19. März 2004  
von 15-20.00 Uhr  
Haus der Begegnung,  
Goethestraße 14

# Schollbach

Fenster- und Türentechnik GbR

- Fenster und Türen
- Rollläden und Tore aller Art
- Insektenschutz • Trockenbau

Preiswert und kompetent  
Beratung, Lieferung, Montage, Service

---

Gartenstraße 1a  
39221 Biere

Tel. 0177/2849586 bis 19.00 Uhr  
Tel. 039297/21331 nach 19.00 Uhr  
Fax 039297/21331

Text Apothekerin Kristine Dimitz

## Gesundheitsreformgesetz . . . und viele offene Fragen . . .

Calbe. Täglich aufs Neue ringen Patienten, die Leistungserbringer im Gesundheitswesen und die Mitarbeiter in den Krankenkassen um die Auslegung des Gesetzes. Viele Fragen bleiben widersprüchlich und sind ungeregelt bzw. bedürfen einer Nachbesserung. Jeder wird fast täglich mit neuen Fragen und Antworten konfrontiert.

Nachfolgend einige der viel diskutierten Probleme:

**Chronische Krankheit:** Eine Krankheit ist schwerwiegend chronisch, wenn sie wenigstens 1 Jahr lang, mindestens einmal pro Quartal ärztlich behandelt wurde (Dauerbehandlung) und eines der folgenden Merkmale vorhanden ist:

- Es liegt eine Pflegebedürftigkeit der Pflegestufe 2 oder 3 nach dem 2. Kapitel SGB XI vor.

- Es liegt ein Grad der Behinderung von Minderung der Erwerbsfähigkeit mindestens 60 % nach § 30 Bundesversorgungsgesetz oder eine Minderung der Erwerbsfähigkeit von mindestens 60% nach § 56 Abs. 2 SGB VII vor, wobei dieser Tatbestand zumindest auch durch diese Krankheit begründet sein muss.

- Es ist eine kontinuierliche medizinische Versorgung erforderlich, ohne die nach ärztlicher Einschätzung eine lebensbedrohliche Verschlimmerung, eine Verminderung der Lebenserwartung oder eine dauerhafte Beeinträchtigung der Lebensqualität durch die aufgrund der Krankheit verursachte Gesundheitsstörung zu erwarten ist.

- Der Status „chronisch krank“ muss ärztlich bescheinigt werden.

**Belastungsgrenze für Zuzahlungen:** Sie beträgt 2 % des jährlichen Bruttoeinkommens, für chronisch Kranke sind es 1 %. Werden diese Grenzwerte bereits innerhalb des Kalenderjahres überschritten, haben die Krankenkassen eine Bescheinigung zu erteilen, dass für den Rest des Kalenderjahres keine Zuzahlungen mehr zu leisten sind. Grundlage für die Ermittlungen sind die Summen der Zuzahlungen und Bruttoeinnahmen aller im Haushalt lebenden Angehörigen unter Beachtung verschiedener weiterer Bestimmungen.

**Neues Gesetz zur Preisbildung für Arzneimittel:** Mit den gesetzli-

chen Änderungen zu Beginn des Jahres wurde auch die Preisbildung für Arzneimittel neu geregelt. Bei rezeptpflichtigen, weiterhin preisgebundenen Arzneimitteln (Umsatzanteil in den Apotheken etwa 80 %) führte dies insgesamt zu einer Senkung der Preise um ca. 7 %. Dies bedeutet eine deutliche Kostenreduzierung für die Krankenkassen. Für rezeptfreie Medikamente wurde die gesetzliche Preisbindung aufgehoben. Die Preise blieben stabil und sind bisher nicht (wie es im „normalen“ Handel zum Ausgleich von Verlusten üblich wäre) erhöht worden. Politik und Medien sehen trotzdem Potential für Preissenkungen, auch bei rezeptfreien Arzneimitteln. Fachleute gehen in ihren Argumenten vom Gegenteil aus. Zum Beispiel belegen Zahlen des Statistischen Bundesamtes, dass die Arzneimittelpreise von 1992 bis 2002 stabil waren, die normalen Lebenshaltungskosten in Deutschland aber um ca. 30 % gestiegen sind! Die Freigabe der Preise dürfte also mindestens zu Veränderungen im Rahmen der „normalen“ Inflationsrate führen. Äußerungen mancher Politiker, nun auch Arzneimittelpreise wie im europäischen Ausland erwarten zu können, sind irreführend. Deutschland ist (neben Österreich und Dänemark) das einzige Land in Europa, welches den vollen Mehrwertsteuersatz (16 %) auf Medikamente erhebt. In allen anderen Ländern wird entweder keine oder eine ermäßigte Mehrwertsteuer (z.B. Niederlande 6 %) vom Staat verlangt.

Die von den Fachleuten geforderte Anpassung der deutschen Mehrwertsteuer für Medikamente (auf das wesentlich niedrigere, europäische Niveau) ist im Rahmen der aktuellen Gesundheitsreform nicht erfolgt.

*Fortsetzung in der Märzausgabe*

Bei weiteren Fragen oder Veränderungen wird das „Calbenser Blatt“ in loser Folge zur Information seiner Leser beitragen. Sie können Ihre Anfragen an die Redaktion oder direkt an mich, in der Stadt-Apotheke richten.

# Mode Frühling 2004

## Einladung zum Mode-Cocktail

am 12. März um 19 Uhr  
im Saal bei Nordmanns

Wir präsentieren Ihnen:

**Mode zur Jugendweihe**

**Jeans und junge Mode**

**Freizeitmode für SIE und Ihn**

**Cocktail-Mode für festliche Anlässe**

**Außergewöhnliche Taschen u.v.m.**

**mit Tanz in den Frühling**

Treffpunkt MODE  
MODEHAUS REHBEIN  
Schlossstraße 109

Reservierung dringend erwünscht: ☎ 039291/2883

*Leserzuschrift*

## Bollenkönigin erstmals auf Grüner Woche

Calbe. Ein wahrlich buntes Treiben herrschte in der Halle am Ländertag Sachsen-Anhalts zur Grünen Woche in Berlin. Unter dem Motto „Sachsen-Anhalt isst gut“ war im wahrsten Sinne des Wortes alles geboten was das Herz begehrt.

Nach der Eröffnung durch Ministerpräsident Prof. Dr. Böhmer wurde mit dem Rundgang zu den Ständen begonnen, wo auch die Königinnen des Ministerpräsidenten begleiteten. Anschließend fand das Schaukochen mit Ministerin Petra Wernicke und Achim

Menzel statt, eine Zucchinipfanne mit der Calbenser Bolle wurde gekocht. Unsere Bollenkönigin Nancy hatte alle Hände voll zu tun. Das Verteilen der Bollenbeutel und Werbeflyer, den Stadtkompass von Calbe mit der Einladung für das nächste königliche Calbenser Bollenfest vom 4.9. bis 5.9.2004 und natürlich Autogramme schreiben und den Gästen viele, viele Fragen über Calbe beantworten. Wer bis dahin Calbe noch nicht kannte, hat eine ausführliche Information von unserer Bollenkönigin erhalten.

**Gottesdienste - evangelisch**

|        |           |                            |  |
|--------|-----------|----------------------------|--|
| 22.02. | 10.00 Uhr | St. Laurentii              | Bibelwoche in Calbe : Montag bis Freitag 15.-19. März                        |
| 29.02. | 10.00 Uhr | St. Stephani mit Abendmahl | März 19.00 Uhr in St. Stephani (Patensaal) zu Texten aus dem Propheten Hosea |
|        | 13.00 Uhr | Schwarz                    |  |
|        | 14.00 Uhr | Trabit                     |  |
| 07.03. | 10.00 Uhr | St. Laurentii              | FRAUENNACHMITTAG   |
| 14.03. | 10.00 Uhr | St. Stephani               | Mittwoch, 25. Februar, 10. und 24. März um 14.30 Uhr (im Paatensaal)         |
|        |           |                            | Eröffnung der Bibelwoche   |
|        | 13.00 Uhr | Schwarz                    | ÖKUMENEKREIS   |
|        | 14.00 Uhr | Trabit                     | Montag, 1. März um 19.30 Uhr (Breite 44)                                     |
| 21.03. | 10.00 Uhr | St. Laurentii              | BIBELGESPRÄCHSABEND  |
|        |           | Abschluss der Bibelwoche   | im März Teilnahme an der Bibelwoche (15.-19. März)                           |

5. März 19.00 Uhr St. Stephani Ökumenischer Weltgebetstag gestaltet von evangelischen und katholischen Frauen aus Calbe nach dem diesjährigen Entwurf von christlichen Frauen aus Panama im Anschluss herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendbrot

**Gottesdienste - neapostolisch**

|          |           |                         |
|----------|-----------|-------------------------|
| 22.02.04 | 14.30 Uhr | Jugendchor              |
|          | 16.00 Uhr | Jugendgottesdienst      |
| 29.02.04 | 9.00 Uhr  | kein Gottesdienst dafür |
|          | 16.00 Uhr | Gottesdienst            |
| 14.03.04 | 16.00 Uhr | Kindergottesdienst      |

**Gottesdienste - katholisch**

|  |           |   |
|--|-----------|---|
| Sonntags   | 10.00Uhr  | Hl. Messe   |
| Mittwoch, 25.02.   |           |   |
| - Aschermittwoch -   | 18.00 Uhr | Hl. Messe   |
| Freitag, 27.02. bis Sonntag, 29.02.                            |           |   |
| Treffen der Pfarrgemeinderäte Calbe und Burgdorf in Kirchmöser |           |   |
| <b>Montag, 08.03.</b>  | 19.30 Uhr | Pfarrgemeinderat  |
| Donnerstag, 11.03.   | 19.30 Uhr | Glaubensseminar mit Rat W. Kraning (Magdeburg) Thema: „Ökumene nach der Einigung in der Rechtfertigungslehre und nach Dominus Jesus.“ |
| Samstag, 20.03.  | 10.00 Uhr | Verabschiedung des Bischofs Leo Nowak in den Ruhestand in St. Sebastian, Magdeburg  |

**Wetterdaten**

der Wetterstation Calbe vom Januar 2004



**Niederschläge:**  
48,5 Liter pro m<sup>2</sup> (mm).  
normal: 40 mm.  
Schneefälle am: 4., 21., 24., 25., 29. und 30. Januar.  
Die Niederschläge im Januar waren leicht erhöht.

**TEMPERATUREN:**  
Durchschnittstemperatur: -0,67 °C  
Maximal: 8,1 °C  
am: 11. Januar 21.00 Uhr  
Minimal: -13,2 °C  
am: 5. Januar 20.00 Uhr.

**WINDGESCHWINDIGKEIT:**  
Maximal: 24,8 km/h  
am: 14.1. um 13.00 Uhr aus WNW.  
Das entspricht einer Windstärke von 3 - 4.  
Nach mehrfachen Orkanwarnungen im Januar wurde auf dem Brocken oftmals die Windstärke 12 gemessen. In Calbe dagegen waren die Windgeschwindigkeiten nur leicht erhöht.

**WIE WAR DER JANUAR IM VORIGEN JAHR?**  
Der Neujahrstag 2003 begann wie im Bilderbuch mit viel Schnee und Minusgraden. Danach setzte ein durchgreifendes Tau- und Regenwetter ein, so dass die Hochwassersituation der Saale sich weiter verschärfte. Glück im Unglück: ab 7. Januar setzte Frost ein, der an den Dämmen alles erstarren ließ. Sibirische Kälte war's, denn das Thermometer sank am 9. Januar bis unter minus 20 °C. So konnten die durchweichten Dämme eine Atempause einlegen.

**MONTAG**

Jeden Montag, zwischen 19.00-21.00 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe. Gäste, die vielleicht neue Chormitglieder werden wollen, sind herzlich willkommen.  
**DRK-Stadtverband Calbe,**  
Kleiderkammer Barbyer Str. 67  
Kleiderausgabe 9-11 u. 14-16 Uhr  
Barbyer Str. 67

**DIENSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Spielnachmittag 13.00-18.00 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
Sprechstunden Wohngeldstelle 9 - 12 u. 13 - 18 Uhr  
**DRK-Stadtverband Calbe,** Barbyer Str. 57  
Seniorentreff 14.30 Uhr  
**THW-Ortsverband Calbe,** Pappelweg 3 (ehem. MLK) jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Arztehaus)  
**Energieberatung**  
jeden 3. Dienstag ab 16.30 Uhr, Rathaus Calbe

**MITTWOCH**

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundepplatz (Hänsgenhoch)  
**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Frühstückskaffee f. Arbeitslose 9-12 Uhr  
**Mietverein Schönebeck e.V.**  
Lessingstraße 6a, neben Kiosk  
Sprechstunden 15-17 Uhr  
**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr  
**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe (Herder-Schule) 17-18 Uhr  
**Treffen SPD Calbe**  
Nordmann, Tuchmacherstraße, 18 Uhr  
jeden ersten Mittwoch des Monats  
**Gruppenstunde der Malteser-Jugend**  
17.30-19.00 Uhr (Arztehaus)

**DONNERSTAG**

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44, Sprechstd. 8-12 Uhr u. 13-18 Uhr  
**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Spielnachmittag 13-18 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstd. 9-12 Uhr, 13-16 Uhr  
Sprechstd. Wohngeldstelle 9-12 u. 13-16 Uhr  
Am 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des Briefmarken-Sammlervereins Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.

**FREITAG**

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Schachabteilung der TSG Calbe**  
Treffen: 17 Uhr Schüler u. Jugendliche  
19 Uhr Erwachsene  
Gaststätte Nordmann  
**Ziergeflügel- u. Exotenverein**  
jeden 4. Freitag 19 Uhr, Gaststätte Nordmann

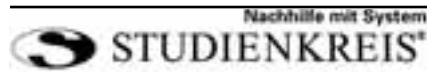
**SAMSTAG**

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack  
Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundepplatz (Hänsgenhoch)  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr

**SONNTAG**

**Heimatstube, Markt 13**  
Öffnungszeiten: Mo.-Do.8-13 Uhr, So. 14-17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube) oder 4 02 20 (Herr Klamm)

**ZEUGNISSORGEN? Wir helfen!**



0800/111 12 12 Calbe, A.-Bebel-Str. 39 •SBK, Friedrichstr. 6

Fenster • Rolläden • Innentüren • Garagentore • Haustüren • Hausläden • Innentüren

Inhaberin: Beatrix Zittel  
 Bauelemente Landmann  
 Bemburger Str. 74  
 39240 Calbe/Seide  
 Tel. 03 92 91 / 24 35 • Fax 03 92 91 / 4 91 61  
 Mo.-Fr. 10-12 Uhr  
 Sa. 10-12 Uhr

Jetzt kaufen - im Frühjahr montieren



Winterpreis-Markisen